

- ⓓ **Bedienungsanleitung
Stromerzeuger**
- Ⓒⓑ **Operating Instructions
Generator**
- Ⓕ **Mode d'emploi
Générateur de courant**
- Ⓜ **Istruzioni per l'uso
Gruppo elettrogeno**
- ⒹⓀ **Betjeningsvejledning
Generator**

Einhell[®]

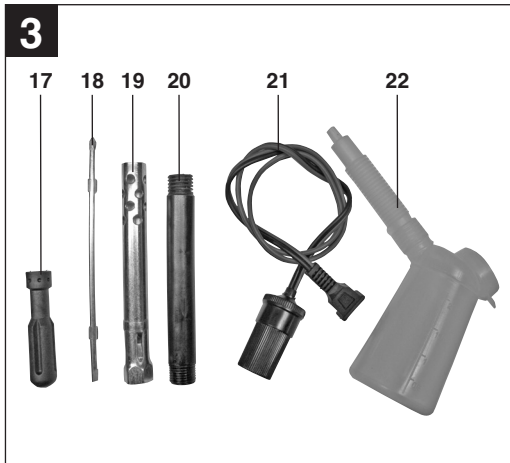
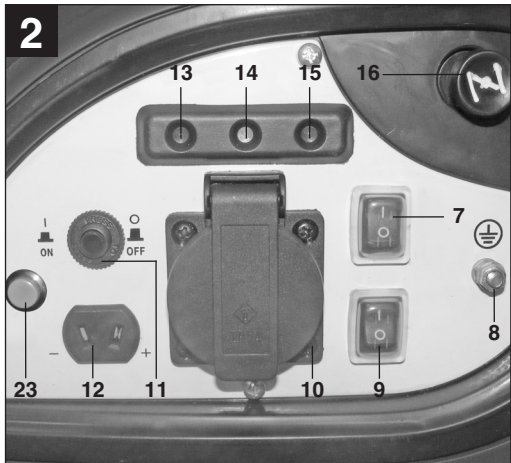
1

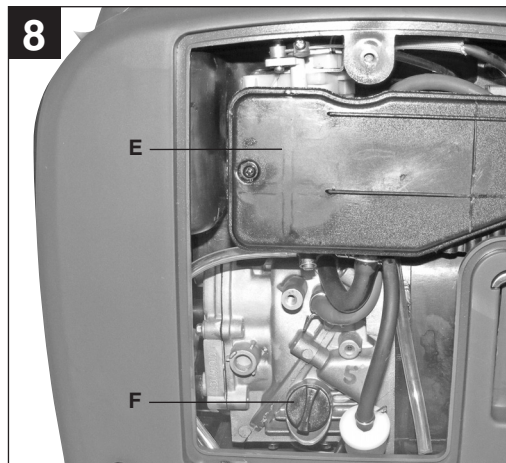
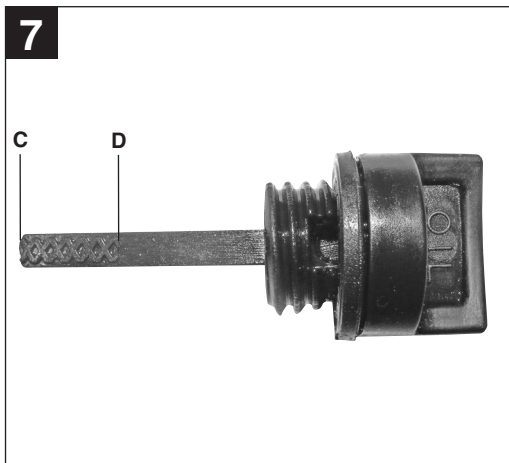
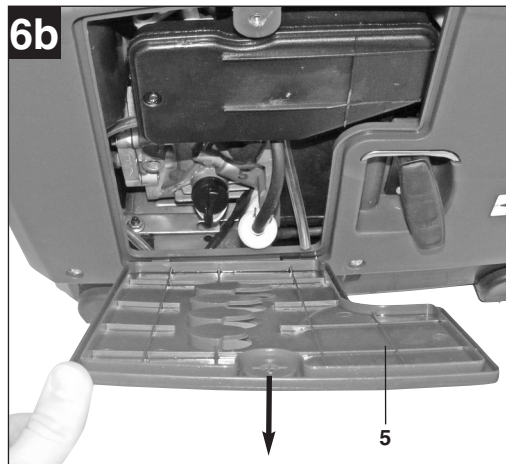
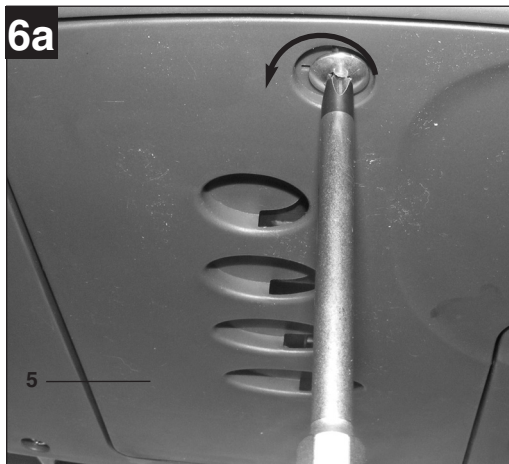
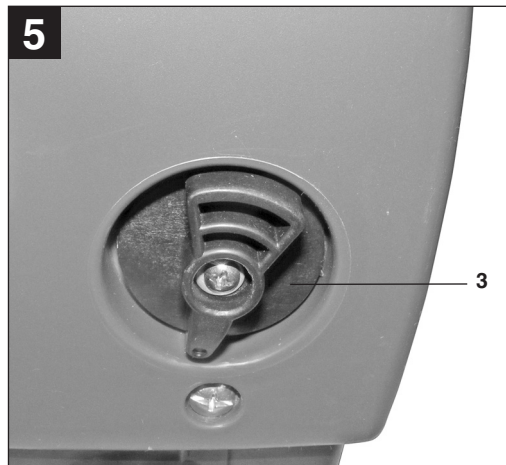
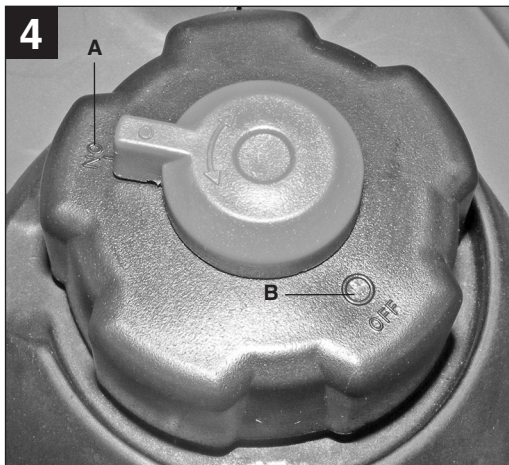
CE

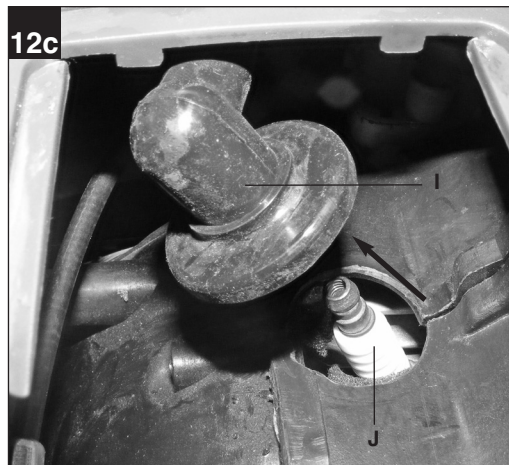
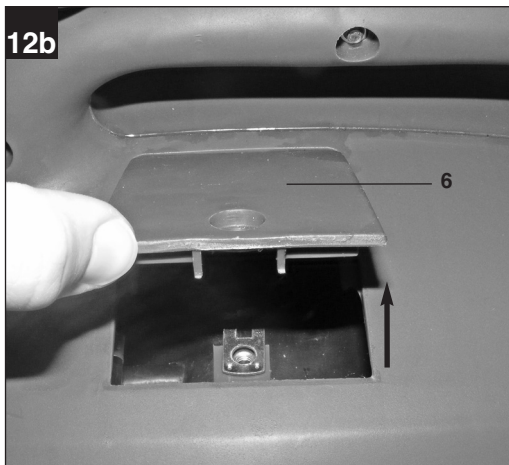
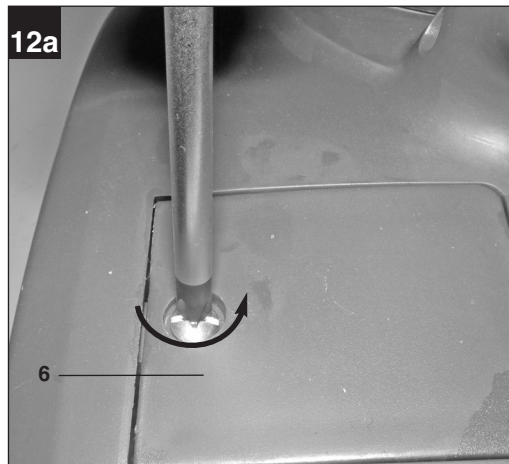
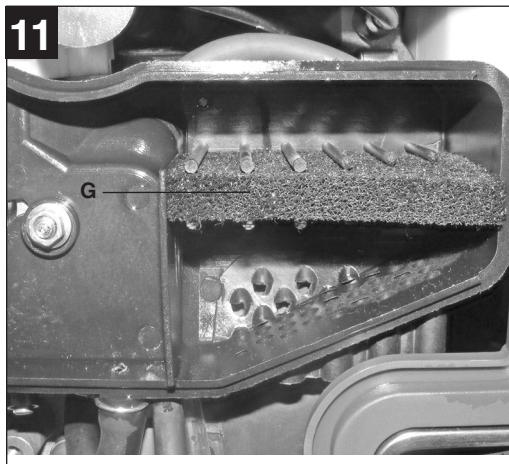
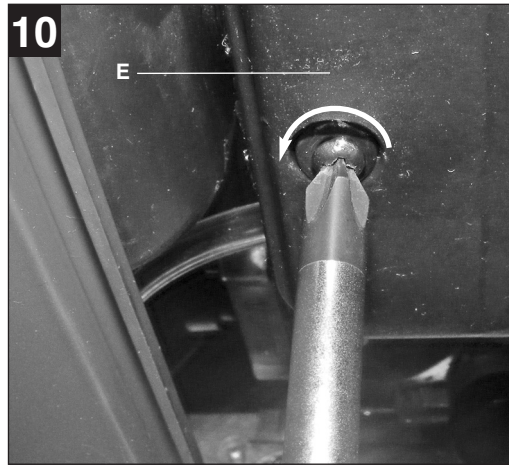
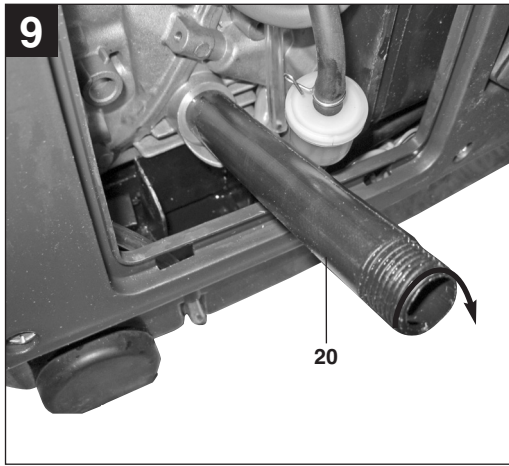
Art.-Nr.: 41.512.50

I.-Nr.: 01018

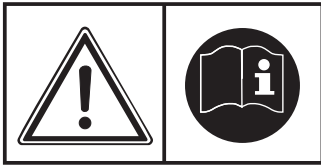
BT-PG 900



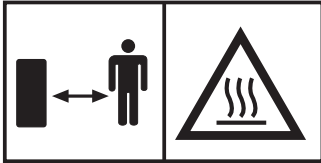




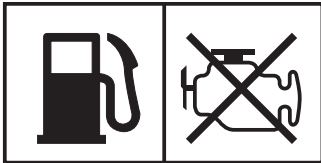
13



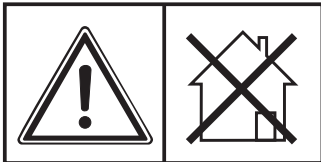
1



2



3



4

D**⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen.

Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät (Bild 13)

1. **Achtung!** Bedienungsanleitung lesen.
2. **Achtung!** Heiße Teile. Abstand halten.
3. **Achtung!** Während des Tankens Motor abstellen.
4. **Achtung!** Nicht in unbelüfteten Räumen betreiben.

1. Sicherheitshinweise

- Es dürfen keine Veränderungen am Stromerzeuger vorgenommen werden.
- Es dürfen für Wartung und Zubehör nur Originalteile verwendet werden.
- Achtung: Vergiftungsgefahr, Abgase, Kraftstoffe und Schmierstoffe sind giftig, Abgase dürfen nicht eingeatmet werden.
- Kinder sind vom Stromerzeuger fernzuhalten
- Achtung: Verbrennungsgefahr Abgasanlage und Antriebsaggregat nicht berühren
- Benutzen Sie einen geeigneten Gehörschutz, wenn Sie sich in der Nähe des Gerätes befinden.
- Achtung: Benzin und Benzindämpfe sind leicht entzündlich bzw. explosiv.
- Den Stromerzeuger nicht in ungelüfteten geschlossenen Räumen oder in leicht entflammbarer Umgebung betreiben.
- Explosionsgefahr: Den Stromerzeuger niemals in Räumen mit leicht entzündlichen Stoffen betreiben.
- Die voreingestellte Drehzahl des Herstellers darf nicht verändert werden. Stromerzeuger oder angeschlossene Geräte können beschädigt werden.
- Während des Transports ist der Stromerzeuger gegen Verrutschen und Kippen zu sichern.
- Den Generator mindestens 1m entfernt von Wänden oder angeschlossenen Geräten aufstellen.
- Dem Stromerzeuger einen sicheren, ebenen Platz geben. Drehen und Kippen oder Standortwechsel während des Betriebes ist verboten.
- Beim Transport und Auftanken den Motor stets abschalten.
- Darauf achten, dass beim Auftanken kein Kraftstoff auf den Motor oder Auspuff verschüttet wird.
- Stromerzeuger niemals bei Regen oder Schneefall betreiben.
- Den Stromerzeuger nie mit nassen Händen anfassen
- Schützen Sie sich vor elektrischen Gefahren.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel (H07RN..).
- Bei Verwendung von Verlängerungsleitungen darf deren Gesamtlänge für 1,5 mm² 50 m, für 2,5 mm² 100 m nicht überschreiten.
- An den Motor- und Generatoreinstellungen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Reparatur- und Einstellarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Nicht in der Nähe von offenem Licht, Feuer oder Funkenflug betanken, bzw. den Tank entleeren. Nicht rauchen!
- Berühren Sie keine mechanisch bewegten oder heißen Teile. Entfernen Sie keine Schutzabdeckungen.
- Die Geräte dürfen keiner Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt werden. Zulässige Umgebungstemperatur -10 bis +40°, Höhe: 1000 m über NN, rel. Luftfeuchtigkeit: 90 % (nicht kondensierend)
- Der Generator wird von einem Verbrennungsmotor angetrieben, der im Bereich des Auspuffes und Auspuffaustritts Hitze erzeugt. Meiden Sie die Nähe dieser Oberflächen wegen der Gefahr von Hautverbrennungen.
- Bei den technischen Daten unter Schalleistungspegel (L_{WA}) und Schalldruckpegel (L_{pA}) angegebene Werte stellen Emissionspegel dar und sind nicht zwangsläufig sichere Arbeitspegel. Da es einen Zusammenhang zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann dieser nicht zuverlässig zur Bestimmung eventuell erforderlicher, zusätzlicher Vorsichtsmaßnahmen herangezogen werden. Einflussfaktoren auf den aktuellen Immissionspegel der Arbeitskraft schließen die Eigenschaften des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen, etc., wie z.B. die Anzahl der Maschinen und anderer angrenzender Prozesse und die Zeitspanne, die ein Bediener dem Lärm ausgesetzt ist, ein. Ebenfalls kann der zulässige

Immissions-pegel von Land zu Land abweichen. Dennoch wird diese Information dem Betreiber der Maschine die Möglichkeit bieten, eine bessere Abschätzung der Risiken und Gefährdungen durchzuführen.

Achtung: Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Benzin als Kraftstoff.

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Bild 1-3)

1. Tragegriff
2. Tankdeckel mit Belüftung
3. Benzinhahn
4. Startseilzug
5. Motorabdeckung
6. Zündkerzendeckel
7. Ein-/Ausschalter
8. Erdungsanschluss
9. Energiesparschalter
10. 1x 230V~ – Steckdose
11. 1x 12V d.c. Sicherheitsauslöser
12. 1x 12V d.c. Anschluss
13. Überlastanzeige
14. Betriebsanzeige
15. Ölwarnanzeige
16. Chokehebel
17. Schraubendrehergriff
18. Schraubendrehereinsatz
19. Zündkerzenschlüssel
20. Öl-Auslauf-Rohr
21. Adapterkabel mit 12V-Steckdose
22. Öl – Einfüllbehälter
23. Überlastschalter

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für Anwendungen, welche für einen Betrieb an 230V~ und 12V d.c. vorgesehen sind, geeignet. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Generator:	Digital inverter
Schutzart:	IP23
Dauerleistung P_{nenn} (S1) (230 V):	900 W
Maximalleistung P_{max} (S2 5 min) (230 V):	1000 W
Nennspannung U_{nenn} :	1 x 230V~ / 1 x 12V d.c
Nennstrom I_{nenn} :	3,9 A (230 V) / 5 A (12 V)
Frequenz F_{nenn} :	50 Hz
Bauart Antriebsmotor:	4 Takt luftgekühlt
Hubraum:	53 cm ³
Max. Leistung (Motor):	1,2 kW / 1,6 PS
Kraftstoff:	Benzin bleifrei
Tankinhalt:	2,7 l
Motoröl:	ca. 0,25 l (15W40)
Verbrauch bei 2/3 Last:	ca. 0,45 l/h
Gewicht:	13,7 kg
Schalldruckpegel L_{pA} :	69 dB(A)
Schallleistungspegel L_{WA} /Unsicherheit K:	89 dB (A)/0,96 dB(A)
Leistungsfaktor $\cos \varphi$:	1
Leistungsklasse:	G1
Temperatur max:	40°C
Max. Aufstellhöhe (üNN):	1000 m
Zündkerze:	A5RTC

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung (P_{nenn} : 900 W) betrieben werden.

D**Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)**

Die Maschine darf kurzzeitig mit der angegebenen Leistung (P_{nenn} : 1000 W) betrieben werden (5 min). Danach muss die Maschine eine Zeitspanne stillstehen, um sich nicht unzulässig zu erwärmen (5 min).

5. Vor Inbetriebnahme

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit. Stellen Sie den Stromerzeuger auf einen stabilen waagrechten Untergrund, in der Nähe des Verbrauchers und in belüfteter Umgebung auf.

5.1 Elektrische Sicherheit:

- Überprüfen Sie elektrische Geräte und Zuleitungen. Sie müssen in einem einwandfreien Zustand sein.
- Es dürfen nur Geräte angeschlossen werden, deren Spannungsangabe mit der Ausgangsspannung des Stromerzeugers übereinstimmt.
- Niemals den Stromerzeuger mit dem Stromnetz (Steckdose) verbinden.
- Die Leitungslängen zum Verbraucher sind möglichst kurz zu halten.

5.2 Umweltschutz

- verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben
- Verpackungsmaterial, Metall und Kunststoffe dem Recycling zuführen.

5.3 Erdung

Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses nötig. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite am Erdungsanschluss des Generators (Abb. 2/Pos. 8) und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z. B. Staberder) verbinden.

5.4 Kraftstoff einfüllen

Schrauben Sie den Tankdeckel (Abb. 1/Pos. 2) ab und füllen Sie mit Hilfe eines Einfüllstutzens maximal 2,7 l unverbleites Benzin in den Tankbehälter. Achten Sie darauf dass der Tank nicht überfüllt wird und Benzin ausläuft. Trocknen Sie verschüttetes Benzin ab und warten Sie bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben (Entzündungsgefahr). Verschließen Sie den Tankdeckel.

5.5 Öl einfüllen

Entfernen Sie die Motorabdeckung (Abb.6a-6b/Pos.5) mit Hilfe des Schraubendrehers. Öffnen Sie die Öleinfüllschraube (Abb. 8/ Pos. F) und füllen Sie etwa 0,25 l Motorenöl (15W40) mit dem beiliegendem Öl-Einfüllbehälter (Abb. 3/ Pos. 22) bis zur oberen Markierung des Ölmesstabes (Abb.7/Pos.D) ein.

Achtung!

Ölmesstab zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben, sondern nur bis zum Gewinde einstecken.

Schrauben Sie die Einfüllöffnung zu und Motorabdeckung wieder fest.

Achtung! Vor Erstinbetriebnahme muss Motorenöl und Kraftstoff eingefüllt werden.

6. Bedienung

- Kraftstoffstand prüfen, eventuell nachfüllen
- Für ausreichende Belüftung des Geräts sorgen
- Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze befestigt ist
- Die unmittelbare Umgebung des Stromerzeugers begutachten
- Eventuell angeschlossenes elektrisches Gerät vom Stromerzeuger trennen

6.1 Motor starten

Achtung! Verwenden Sie keine chemischen Starthilfsmittel, wie leicht verdunstende Brennstoffe o. ä.

- Belüftung am Tankdeckel auf „ON“ stellen (Abb. 4/ Pos. A).
- Benzinhahn (Abb.5/ Pos.3) öffnen; hierfür den Hahn nach unten drehen.
- Ein-/ Ausschalter (Abb.2/ Pos.7) auf Stellung „I“ schalten.
- Chochebel (Abb. 2/ Pos.16) heraus ziehen.
- Den Motor mit dem Startseilzug (Abb.1/ Pos. 4) starten; hierfür am Griff kräftig anziehen, sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Startseilzug anziehen. **Achtung!** Den Startseilzug immer langsam bis zum ersten Widerstand herausziehen bevor dieser zum Starten schnell herausgezogen wird. Lassen Sie den Startseilzug nach erfolgtem Starten nicht zurückschleudern.
- Chochebel (Abb. 2/ Pos. 16) nach dem Starten des Motors (nach ca. 15-30 s) wieder zurückschieben.

6.2 Energiesparmodus:

Econ-Schalter (Abb.2/ Pos.9) auf „I“:

Die Motordrehzahl wird lastabhängig geregelt. Damit ist das Gerät sehr leise und sparsam im Verbrauch.

Econ-Schalter (Abb.2/ Pos.9) auf „0“:

Der Stromerzeuger läuft dauerhaft mit maximaler Motordrehzahl.

6.3 Belasten des Stromerzeugers

- Zu betreibende 230V~ Geräte an die Steckdose (Abb. 2/ Pos. 10) anschließen.
Achtung! Diese Steckdose darf dauernd (S1) mit 900W und kurzzeitig (S2) für max. 5 Minuten mit 1000W belastet werden.
- Zu betreibende 12V d.c. Geräte mit dem Adapterkabel (Abb.3/ Pos. 21) an den 12V d.c. Anschluss (Abb.2/ Pos. 12) anschließen.
Achtung! Der 12V-Anschluss darf mit max. 60W belastet werden.
Achtung! Der 12V Anschluss darf nur benutzt werden wenn der Econ-Schalter auf „0“ steht.
- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen. Dadurch kann eine Beschädigung des Generators verursacht werden.

Hinweis: Manche Elektrogeräte (Stichsägen, Bohrmaschinen,...) können einen höheren Stromverbrauch haben, wenn sie unter erschwerten Bedingungen eingesetzt werden. Achten Sie darauf die Abgabeleistung des Stromerzeugers nicht zu überschreiten.

6.4 Überlastschutz

230V-Steckdose:

- Betriebsanzeige (Abb.2/ Pos.14) leuchtet grün bei normalem Betrieb.
- Bei Überlastung erlischt die Betriebsanzeige und die Überlastanzeige (Abb.2/ Pos.13) blinkt rot.
- Reduzieren Sie die zu entnehmende Leistung.
- Drücken Sie den Überlastschalter (Abb. 2/Pos. 23).

Achtung! Sollte dieser Fall auftreten, stellen Sie sicher, dass die zu entnehmende Leistung die Abgabeleistung nicht übersteigt und dass keine defekten Geräte angeschlossen sind.

12V-Anschluss:

Bei Überlastung wird der 12V-Anschluss (Abb. 2/Pos. 12) abgeschaltet. Durch Drücken des Überlastschalters (Abb. 2/Pos. 11) kann der 12V-Anschluss wieder in Betrieb genommen werden.

Achtung! Defekte Überlastschalter dürfen nur durch baugleiche Überlastschalter mit gleichen

Leistungsdaten ersetzt werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.

6.5 Motor abstellen

- Den Stromerzeuger kurz ohne Belastung laufen lassen, bevor Sie ihn abstellen, damit das Aggregat etwas „nachkühlen“ kann.
- Ein-/ Ausschalter (Abb. 2/ Pos. 7) auf Stellung „0“ schalten.
- Benzinhahn (Abb. 1/ Pos. 3) schließen.
- Tankbelüftung auf „OFF“ stellen (Abb. 4/ Pos. B).

7. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung

Stellen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.

Achtung! Stellen Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihre Service Station:

- Bei ungewöhnlichen Schwingungen oder Geräuschen
- Wenn der Motor überlastet scheint oder Fehlzündungen hat

7.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

7.2 Ölwechsel, Ölstand prüfen (vor jedem Gebrauch)

Der Motorölwechsel sollte bei betriebswarmen Motor durchgeführt werden. Beachten Sie hierzu auch die Service-Informationen.

- Halten Sie zum Ölwechsel einen geeigneten Behälter bereit, der nicht ausläuft.
- Entfernen Sie die Motorabdeckung (Abb. 6a-6b/ Pos. 5)
- Öleinfüllschraube (Abb. 8/ Pos. F) öffnen und Auslaufrohr (Abb. 9/ Pos. 20) einschrauben.
- Das Altöl durch Kippen des Stromerzeugers in einen geeigneten Auffangbehälter ablassen.

D

- Nach Auslaufen des Altöls das Auslaufröhr (Abb. 9/Pos. 20).
- Motorenöl (15W40) mit dem beiliegendem Öl-Einfüllbehälter (Abb. 3/ Pos. 22) bis zur oberen Markierung des Ölmesstables (Abb.7/Pos.D) einfüllen. **Achtung:** Ölmesstab zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben, sondern nur bis zum Gewinde einstecken.
- Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß. Geben Sie Ihr Altöl an einer Sammelstelle ab: Die meisten Tankstellen, Reparaturwerkstätten oder Wertstoffhöfe nehmen Altöl gebührenfrei zurück. Vermischen Sie keine anderen Substanzen wie z.B. Antifrostmittel oder Getriebeflüssigkeit mit dem Altöl. Bewahren Sie es außerhalb der Reichweite von Kindern und Zündquellen auf.

7.3 Ölabschaltautomatik

- Bei zu wenig Motoröl kann der Motor nicht gestartet werden.
- Bei zu wenig Motoröl während des Betriebes leuchtet die Ölwarnanzeige (Abb. 2/ Pos. 15) rot und der Motor stirbt ab. Bei vollständigem Motorstillstand erlischt die rote Ölwarnanzeige.
- Ein erneutes Starten ist erst nach Auffüllen von Motoröl möglich.

7.4 Luftfilter

Luftfilter regelmäßig reinigen, wenn nötig tauschen. Beachten Sie hierzu auch die Service-Informationen.

- Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. 6a-6b/ Pos. 5)
- Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. 8 u. 10/Pos. E)
- Entfernen Sie das Filterelement (Abb. 11/ Pos. G)
- Reinigen Sie das Filterelement durch Ausklopfen. Bei starker Verschmutzung mit Seifenlauge waschen, anschließend mit klarem Wasser ausspülen und vor erneutem Einbau an der Luft trocknen lassen. **Achtung!** Verwenden Sie zum Reinigen des Filterelements keine scharfen Reiniger oder Benzin.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge

7.5 Zündkerze

Überprüfen Sie die Zündkerze regelmäßig auf Verschmutzung. Beachten Sie hierzu auch die Service-Informationen.

- Entfernen Sie den Zündkerzendeckel (Abb. 12a-12b/Pos. 6).
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 12c/ Pos I) mit einer Drehbewegung ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 12c/ Pos J) mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel.

- Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Kupferdrahtbürste oder setzen Sie eine neue ein.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7.6 Lagerung

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinsaugpumpe.
Achtung! Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor so lange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
3. Lassen Sie das Gerät abkühlen.
4. Entfernen Sie die Zündkerze und füllen Sie ca. 20 ml Motoröl in den Zylinder.
5. Ziehen Sie den Startergriff mehrmals langsam um die inneren Teile mit Öl zu benetzen.
6. Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.
7. Bewahren Sie das Gerät an einem gut gelüfteten, sicheren Platz auf.

7.7 Transport

1. Warten Sie bis das Gerät abgekühlt ist.
2. Stellen Sie die Tankbelüftung auf „OFF“ (Abb. 4/ Pos. B).

Achtung! Auch mit geschlossener Tankbelüftung darf das Gerät nur in aufrechter Position transportiert werden.

7.8 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
 - Artikelnummer des Gerätes
 - Ident-Nummer des Gerätes
 - Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

9. Störungen beheben

Störung	Ursache	Maßnahme
Motor kann nicht gestartet werden	Ölabschaltautomatik spricht an	Ölstand prüfen, Motoröl auffüllen
	Zündkerze verrußt	Zündkerze reinigen, bzw. tauschen. Elektrodenabstand 0,6 mm
	kein Kraftstoff	Kraftstoff nachfüllen / Benzinhahn überprüfen lassen
Generator hat zu wenig oder keine Spannung	Regler oder Kondensator defekt	Fachhändler aufsuchen
	Überstromschutzschalter ausgelöst	Schalter betätigen und Verbraucher verringern
	Luftfilter verschmutzt	Filter reinigen oder ersetzen

GB**⚠ Important!**

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

Explanation of the warning signs on the machine (Fig. 13)

1. **Important.** Read the operating instructions.
2. **Important.** Hot parts. Keep your distance.
3. **Important.** Switch off the engine before refueling.
4. **Important.** Never operate in non-ventilated rooms.

1. General safety instructions:

- No changes may be made to the generator.
- Only original parts may be used for maintenance and accessories.
- Important: Danger of poisoning, do not inhale emissions.
- Children are to be kept away from the generator.
- Important: Risk of burns. Do not touch the exhaust system or drive unit.
- Wear suitable ear protection when in the vicinity of the equipment.
- Important: Petrol and petrol fumes are highly combustible or explosive.
- Never operate the generator in non-ventilated rooms or in easily inflammable adjacency. When operating the generator in rooms with good ventilation, the exhaust gases must be channeled directly outdoors through an exhaust hose.
Important: Toxic exhaust gases can escape despite the exhaust hose. Due to the fire hazard, never direct the exhaust hose towards inflammable materials.
- Risk of explosion: Never operate the generator in rooms with combustible materials.
- The speed preset by the manufacturer is not allowed to be changed. The generator or connected equipment may be damaged.
- Secure the generator against shifting and toppling during transport.
- Place the generator at least 1 m away from buildings and the equipment connected to it.
- Place the generator in a secure, level position. Do not turn, tip or change the generator's position while it is working.
- Always switch off the engine when transporting and refueling the generator.
- Make sure that when you refuel the generator no fuel is spilt on the engine or exhaust pipe.
- Never operate the generator in rain or snow.
- Never touch the generator with wet hands.
- Guard against electric danger. When working outdoors, use only extension cables that are approved for outdoor use and which are marked accordingly (H07RN..).
- The overall length of the extension cables used may not exceed 50 m for 1.5 mm² and 100 m for 2.5 mm².
- No changes may be made to the settings of the motor or generator.
- Repairs and adjustment work may only be carried out by authorized trained personnel.
- Do not refuel or empty the tank near open lights, fire or sparks. Do not smoke!
- Do not touch any mechanically driven or hot parts. Do not remove the safety guards.
- Do not expose the tools to damp or dust. Permissible ambient temperature – 10 to + 40 °C, max. altitude above sea level 1000 m, relative humidity: 90 % (non-condensing)
- The generator is driven by a combustion engine, which produces heat in the area of the exhaust (on the opposite side of the sockets) and the exhaust outlet. You should therefore keep clear of these surfaces because of risk of skin burns.
- The values quoted in the technical data for sound power level (L_{WA}) and sound pressure level (L_{PA}) are emission values and not necessarily reliable workplace values. As there is a correlation between emission and immission levels, the values are not a reliable basis for deciding on any additional precautions which may be needed. Factors influencing the actual user immission level include the properties of the work area, other sound sources etc., the number of machines and other processes in the vicinity, as well as the time span in which the operator is subjected to the noise. Also, the permitted immission level can vary from country to country. Nevertheless, with this information the user is able to make a better assessment of the dangers and risks involved.
- Never use a faulty or damaged electrical equipment (this also applies to extension cables and plug connections).

⚠ CAUTION!**Read all safety regulations and instructions.**

Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.

Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

2. Layout and items supplied (Fig. 1-3)

1. Carry handle
2. Tank cover with ventilation
3. Petrol cock
4. Starter cable
5. Motor cover
6. Spark plug cover
7. ON/OFF switch
8. Earthing connection
9. Economy switch
10. 1x 230V~ socket
11. 1x 12V DC safety trip
12. 1x 12V DC connector
13. Overload indicator
14. Operating status indicator
15. Oil warning indicator
16. Choke lever
17. Screwdriver handle
18. Screwdriver insert
19. Spark plug wrench
20. Oil drainage pipe
21. Adapter cable with 12V socket
22. Oil filler jug
23. Overload switch

3. Proper use

The unit is designed for applications operated with a 230 V~ and 12 V DC current source. Be sure to observe the restrictions in the safety instructions.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

4. Technical data

Generator	Digital inverter
Protection type:	IP23
Continuous rated power P_{rated} (S1):	900 W
Maximum power P_{max} (S2 5 min) (230 V):	1000 W
Rated voltage U_{rated} :	1 x 230V~/1x12 V d.c.
Rated current I_{rated} :	3.9 A (230 V) / 5 A (12 V)
Frequency F_{rated} :	50 Hz
Drive engine design:	4-stroke, air-cooled
Displacement:	53 cm ³
Max. power:	1.2 kW / 1.6 hp
Fuel:	normal unleaded petrol
Tank capacity:	2.7 l
Engine oil:	approx. 0.25 l (15W40)
Consumption at 2/3 load:	approx. 0.45 l/h
Weight:	13.7 kg
Sound pressure level L_{pA} :	69 dB(A)
Sound power level L_{WA} /Uncertainty K:	89 dB (A)/0.96 dB(A)
Power factor $\cos \varphi$:	1
Power class:	G1
Max. temperature:	40°C
Max. altitude (above mean sea level):	1000 m
Spark plug:	A5RTC

Operating mode S1 (continuous operation)

The machine can be continuously operated with the quoted power output.

Operating mode S2 (temporary operation)

The machine may be temporarily operated with the quoted power output. Afterwards the machine must be stopped for a while to prevent it from overheating.

5. Before putting the machine into operation

Remove the packaging material and check that all items have been supplied. Place the generator on a firm, flat surface near the consumer and ensure proper ventilation.

5.1 Electrical safety:

- Electric supply cables and connected equipment must be in perfect condition.

GB

- The generator is to be operated only with equipment whose voltage specifications conform with the generator's output voltage.
- Never connect the generator to the power supply (socket-outlet).
- Keep the cable length to the consumer as short as possible.

5.2 Environmental protection

- Dispose of soiled maintenance material and operating materials at the appropriate collection point.
- Recycle packaging material, metal and plastics.

5.3 Connecting to earth

The housing is allowed to be connected to earth in order to discharge static electricity. To do this, connect one end of a cable to the earth connection on the generator (Fig. 2/Item 8) and the other end to an external earth (for example an earthing rod).

5.4 Topping up fuel

Unscrew the tank cover (Fig. 1/Item 2) and add up to 2.7 liters of unleaded gasoline using a filler neck. Ensure that you do not overfill the tank and spill gasoline. (If you do spill, wipe up the excess amount and wait until the vapors have evaporated – danger of ignition.) Screw the tank cover back on.

5.5 Topping up oil

Remove the engine cover (Figs. 6a - 6b/Item 5) using the screwdriver. Open the oil filler screw (Fig. 8/Item F) and add approximately 0.25 l of engine oil (15W40) using the supplied oil filler jug (Fig. 3/Item 22) or until the top fill mark on the oil dipstick (Fig. 7/Item D) is reached.

Important:

Do not screw in the oil dipstick to check the oil level – only insert it as far as the thread. Close the oil filler opening and remount the engine cover.


Important! You must fill up with engine oil and fuel before you can start the engine.

6. Operation

- Check the fuel level and top it up if necessary
- Make sure that the generator has sufficient ventilation
- Make sure that the ignition cable is secured to the spark plug
- Inspect the immediate vicinity of the generator
- Disconnect any electrical equipment which may already be connected to the generator

6.1 Starting the engine

Important: Do not use any chemical starting agents such as highly volatile fuels or similar.

- Move the ventilation switch on the tank cover to the ON position (Fig. 4/Item A).
- Open the petrol cock (Fig. 5/Item 3) by turning it down.
- Move the ON/OFF switch (Fig. 2/Item 7) to the  position.
- Pull the choke lever (Fig. 2/Item 16).
- Start the engine with the starter cord (Fig. 1/Item 4) by pulling the handle forcefully. If the engine does not start, pull the handle again. **Important:** Always pull the starter cable slowly until you feel the initial resistance before you then pull it quickly to start the engine. Do not allow the starter cable to whip back of its own accord.
- Push the choke lever (Fig. 2/Item 16) back approximately 15 to 30 seconds after the engine has started.

6.2 Economy mode**Economy switch (Fig. 2/Item 9) in the On position:**

The engine speed is regulated in accordance with minimum power requirements and the generator runs quietly and efficiently.

Economy switch (Fig. 2/Item 9) in the i0i position:

The generator runs at maximum speed.

6.3 Connecting consumers to the generator

- Connect the 230 V~ devices to be powered to the socket (Fig. 2/Item 10). **Important:** This socket is allowed to be exposed to a continuous (S1) load of 900 W and temporarily (S2) for a maximum of 5 minutes to a load of 1,000 W.
- Connect the 12 V DC devices to be powered to the 12 V DC socket (Fig. 2/Item 12) using the adapter cable (Fig. 3/Item 21).
- **Important:** The 12 V socket is rated for 60 W.
- **Important:** The 12 V connector is allowed to be used only when the economy switch is in the i0i position.
- Do not connect the generator to the household mains system, since this may damage the generator.

Note: Some electrical appliances (power jigsaws, drills, etc.) may have a higher level of power consumption when used in difficult conditions.

6.4 Overload cut-out

230 V socket

- The status indicator (Fig. 2/Item 14) is lit green during normal operation.
- An overload has occurred if the status indicator light goes out and the overload indicator (Fig. 2/Item 13) flashes red.
- Reduce the level of power to be drawn
- Press the overload switch (Fig. 2/Item 23)

Important: If an overload occurs, ensure that the power drawn does not exceed the generator's maximum power output and that no defective devices are connected.

12 V connector

The 12 V DC connector (Fig. 2/Item 12) is automatically isolated from the power supply when overloaded. You can reset the connector by pressing the overload cut-out (Fig. 2/Item 11).

Important: Defective overload cut-outs must be replaced only by overload cut-outs of identical design and with the same performance data. If repairs are necessary, please contact your customer service center.

6.5 Switching off the engine

- Before you switch off the generator, allow it to run briefly with no consumers so that it can cool down.
- Move the ON/OFF switch (Fig. 2/Item 7) to the *0* position.
- Close the petrol cock (Fig. 1/Item 3).
- Move the ventilation switch on the tank cover to the Off position (Fig. 4/Item B).

7. Cleaning, maintenance, storage, transport and ordering of spare parts

Switch off the motor and pull the spark plug boot from the spark plug before doing any cleaning and maintenance work on the equipment.

Important: Switch off the machine immediately and contact your service station:

- In the event of unusual vibrations or noise
- If the engine appears to be overloaded or misfires

7.1 Cleaning

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.

- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device.

7.2 Changing the oil and checking the oil level (before using the machine)

The motor oil is best changed when the motor is at working temperature. In this connection, please also read the service information.

- Keep a suitable, leak-tight receptacle within reach when performing an oil change.
- Remove the engine cover (Figs. 6a - 6b/Item 5).
- Open the oil filler screw (Fig. 8/Item F) and connect the drain pipe (Fig. 9/Item 20).
- Drain the used oil into a suitable receptacle by tilting the generator.
- Unscrew the drain pipe (Fig. 9/Item 20).
- Add new engine oil (15W40) until the top fill mark on the oil dipstick (Fig. 7/Item D) is reached using the supplied oil filler jug (Fig. 3/Item 22).
Important: Do not screw in the oil dipstick to check the oil level – only insert it as far as the thread.
- Dispose of the used oil properly by taking it to a collection point. Most filling stations, repair garages, and recycling centers will accept used oil free of charge. Do not add antifreeze or transmission fluid to the used oil. Keep used oil out of the reach of children and away from sources of ignition.

7.3 Automatic oil cut-out

- The engine will not start if it does not have enough oil.
- If the engine is low on oil while it is running, the oil warning indicator (Fig. 2/Item 15) will light up red and the engine will stall. The oil indicator goes out when the engine has come to a complete stop.
- The engine oil must be topped up before the engine can be started again.

7.4 Air filter

Clean the air filter at regular intervals, and replace it if necessary. In this connection, please also read the service information.

- Remove the air filter cover (Figs. 6a - 6b/Item 5).
- Remove the air filter cover (Figs. 8 and 10/Item E).
- Remove the air filter (Fig. 11/Item G).
- Clean the air filter by tapping it. In cases of stubborn dirt first clean with soapy water, then

GB

rinse with clear water and air-dry before reinserting. **Important:** Do not use abrasive cleaners or petrol to clean the air filter.

- Assemble in reverse order

7.5 Spark plug


Check the spark plug for wear at regular intervals. In this connection, please also read the service information.

- Remove the spark plug cover (Figs. 12a - 12b/Item 6).
- Pull off the spark plug boot (Fig. 12c/Item I) by twisting it.
- Remove the spark plug (Fig. 12c/Item J) using the supplied spark plug wrench.
- Clean the spark plug with a copper wire brush or fit a new one.
- Assemble in reverse order.

7.6 Storage

1. Empty the petrol tank using a petrol suction pump.
Important: Do not empty the petrol tank in enclosed areas, near fire or when smoking. Petrol fumes can cause explosions and fire.
2. Start the engine and run it until the tank and fuel line are completely empty and the engine stalls.
3. Let the unit cool down.
4. Remove the spark plug and pour approx. 20 ml of engine oil into the cylinder.
5. Pull the starter handle slowly several times to coat the internal parts.
6. Screw the spark plug back in.
7. Store the unit in a well-ventilated, safe place.

7.7 Transport

1. Wait until the unit has cooled down.
2. Move the ventilation switch on the tank cover to the  position (Fig. 4/Item B).

Important: Always transport the unit in the upright position (even when the tank breather hole is closed).

7.8 Ordering replacement parts:

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

8. Disposal and recycling

The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.

The unit and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

9. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
Engine does not start	Automatic oil cut-out has not responded	Check oil level, top up engine oil
	Spark plug fouled	Clean or replace spark plug (electrode spacing 0.6 mm)
	No fuel	Refuel / have the petrol cock checked
Generator has too little or no voltage	Controller or capacitor defective	Contact your dealer
	Overcurrent circuit-breaker has triggered	Actuate the circuit-breaker and reduce the consumers
	Air filter dirty	Clean or replace the filter

F**⚠ Attention !**

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

Explication des plaques signalétiques situées sur l'appareil (figure 13)

1. **Attention !** Lisez le mode d'emploi.
2. **Attention !** Pièces brûlantes. Restez à distance.
3. **Attention !** Mettez le moteur hors circuit pendant que vous refaites le plein.
4. **Attention !** N'utilisez pas l'appareil dans des endroits fermés.

1. Recommandations générales concernant la sécurité

- Aucune modification ne doit être entreprise sur le générateur de courant.
- Seules les pièces d'origine doivent être employées pour la maintenance et les accessoires.
- Attention : danger d'empoisonnement, les gaz d'échappement ne doivent pas être respirés.
- Il faut éloigner les enfants du générateur de courant
- Attention : risque de brûlure, ne touchez pas le système de gaz d'échappement, ni le groupe d'entraînement
- Utilisez un casque anti-bruit, lorsque vous vous trouvez à proximité de l'appareil.
- Attention : L'essence et les vapeurs d'essence sont très inflammables et explosives.
- Ne faites jamais fonctionner le générateur de courant dans un endroit non aéré. Lors du fonctionnement dans un endroit bien aéré, les gaz d'échappement doivent être directement évacués dehors en passant par un tuyau d'échappement.
- Attention : Attention : Attention : Attention: même lors du fonctionnement avec un tuyau d'échappement, des gaz d'échappement toxiques peuvent s'échapper. à cause du risque d'incendie, le tuyau d'échappement ne doit jamais être dirigé sur des matières combustibles.
- Danger d'explosion : ne mettez pas le générateur de courant en circuit dans un endroit comprenant des substances très inflammables.
- Le régime pré-réglé par le fabricant ne doit pas être modifié. Le générateur de courant ou les appareils raccordés peuvent être endommagés.
- Pendant le transport, il faut s'assurer que le générateur de courant ne glisse ni ne se renverse pas.
- Positionnez le générateur à une distance de 1m au minimum des bâtiments ou appareils raccordés.
- Donnez une place sûre et plane au générateur de courant. Il est interdit de le tourner, de le renverser ou même de le changer de place pendant le fonctionnement !
- Mettez toujours le moteur hors circuit pour le transporter ou remplir le réservoir.
- Veillez à ne pas renverser de carburant sur le moteur ou l'échappement pendant le remplissage.
- N'exploitez pas le générateur de courant lorsqu'il pleut ou qu'il neige.
- Ne touchez jamais le générateur de courant avec les mains mouillées
- Protégez-vous contre les risques liés à l'électricité. Utilisez en plein air seulement des rallonges admises pour cela et dûment caractérisées (H07RN).
- Si vous utilisez des rallonges de câbles, la longueur totale pour 1,5 mm² ne doit pas dépasser 50 m, pour 2,5 mm², 100 m.
- Il ne faut modifier en aucun cas les réglages de moteur et de générateur.
- Les travaux de réparations et de réglage doivent exclusivement être effectués par un personnel spécialisé dûment autorisé.
- Ne pas ravitailler ni vidanger à proximité de lumière sans protection, de feu ou d'étincelles. Ne pas fumer !
- Ne toucher aucune pièce déplacée mécaniquement ou chaude. Ne retirer aucun recouvrement de protection.
- Les appareils ne doivent pas être soumis à l'humidité et la poussière. Température ambiante admise -10 à +40°, altitude max. 1000 m, humidité de l'air rel. : 90 % (ne condensant pas)
- Ce générateur est entraîné par un moteur à combustion qui génère de la chaleur dans la zone du pot d'échappement (côté opposé à celui de la prise) et de sa sortie. Évitez de vous tenir à proximité de ces surfaces à cause du risque de brûlures.
- Les niveaux d'émission sont représentés dans les caractéristiques techniques sous les valeurs données des niveaux acoustiques (L_{WA}) et de

pression acoustique (L_{pA}) et ne sont pas nécessairement des niveaux de travail sûrs. Etant donné qu'il existe un lien entre les niveaux d'émission et d'immission, celui-ci ne peut être mis à contribution de façon fiable pour la disposition de mesures de précautions éventuellement nécessaires et supplémentaires. Les facteurs qui influencent le niveau d'immission actuel de la main d'oeuvre comprennent les propriétés de l'espace de travail, d'autres sources de bruit, etc., comme par ex. le nombre de machines et d'autres processus limitrophes et la période pendant laquelle un(e) opérateur/ opératrice est soumis(e) au bruit. Le niveau d'immission admissible peut également varier de pays à pays. Cette information permettra toutefois à l'exploitant de la machine de mieux évaluer les risques et dangers.

- N'utilisez aucun matériel d'exploitation électrique (même câbles de rallonge et connecteurs enfichables) défectueux.

⚠ AVERTISSEMENT !

Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions.

Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

2. Description de l'appareil et étendue de la livraison (fig. 1-3)

- Poignée
- Bouchon de réservoir avec aération
- Robinet d'essence
- Corde de lancement
- Carter du moteur
- Couvercle de bougie d'allumage
- Interrupteur Marche / Arrêt
- Raccordement de mise à la terre
- Interrupteur d'économie d'énergie
- 1x prise de courant 230V~
- 1x 12V d.c. Interrupteur de sécurité
- 1x 12V d.c. Raccord
- Affichage de la surcharge
- Indicateur d'état
- Affichage de la jauge d'huile
- Levier excentrique
- Poignée de tournevis
- Embout de tournevis
- Clé à bougie

- Tube de sortie d'huile
- Câble adaptateur avec prise de courant de 12 V
- Réservoir de remplissage de l'huile
- Interrupteur de surcharge

3. Utilisation conforme à l'affectation

L'appareil convient aux applications prévues pour un fonctionnement avec 230V~ et 12V d.c. Veuillez absolument respecter les limites indiquées dans les consignes de sécurité.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

4. Données techniques

Générateur:	Inverseur numérique
Type de protection :	IP23
Puissance continue P_{nenn} (S1) :	900 W
Puissance maximale P_{max} (S2 5 min) :	1000 W
Tension assignée U_{nenn} :	1 x 230 V~/1x12 V d.c.
Courant nominal I_{nenn} :	3,9 A (230 V)/5A (12V)
Fréquence F_{nenn} :	50 Hz
Type de construction du moteur d'entraînement :	4 temps refroidi par air
Cylindrée :	53 cm ³
Puissance maxi :	1,2 KW / 1,6 CV
Carburant :	essence sans plomb normale
Contenance du réservoir :	2,7 l
Huile moteur :	env. 0,25 l (15W40)
Consommation à 2/3 de la charge :	env. 0,45 l/h
Poids :	13,7 kg
Niveau de pression acoustique L_{pA} :	69 dB(A)

F

Niveau de puissance acoustique L_{WA} /incertitude K	89 dB (A)/0,96 dB(A)
Coefficient de puissance $\cos \varphi$:	1
Classe de puissance :	G1
Température maxi :	40°C
Hauteur d'installation maxi (üNN) :	1000 m
Bougie d'allumage :	A5RTC

Mode S1 (fonctionnement continu)

La machine peut être exploitée durablement à la puissance indiquée.

Mode S2 (fonctionnement bref)

La machine peut être exploitée brièvement à la puissance indiquée. Ensuite, la machine doit rester arrêtée pendant un moment afin de ne pas réchauffer de façon inadmissible.

5. Avant la mise en service

Supprimez le matériel d'emballage et contrôlez l'intégralité de la livraison. Placez le générateur de courant sur un support stable et horizontal, à proximité du consommateur et dans un environnement aéré.

5.1 Sécurité électrique

- les câbles d'alimentation électriques et les appareils raccordés doivent être dans un état irréprochable.
- Seuls des appareils dont l'indication de tension correspond à la tension de sortie du générateur de courant peuvent être raccordés.
- Ne raccordez jamais le générateur de courant au réseau de courant (prise de courant).
- Les longueurs de câble au récepteur doivent être les plus courtes possibles.

5.2 Protection de l'environnement

- Éliminez le matériel d'entretien encrassé et les carburants usagés dans les dépôts prévus à cet effet
- Recyclez le matériel d'emballage, le métal et les matières plastiques.

5.3 Mise à la terre

Pour dériver les charges statiques, il est permis de mettre le boîtier à la terre. Pour ce faire, raccordez un câble d'un côté au branchement de terre du générateur (fig. 2/pos. 8) et de l'autre à une masse externe (p. ex. barrette de terre).

5.4 Remplir de carburant

Vissez le bouchon de réservoir (fig. 1/pos. 2) et remplissez au maximum 2,7 l d'essence sans plomb dans le réservoir à l'aide d'une tubulure de remplissage. Veillez à ne pas trop remplir le réservoir pour que de l'essence ne s'en échappe pas. Séchez l'essence renversée et attendez que les vapeurs d'essence se soient évaporées (risque d'inflammation). Fermez le bouchon du réservoir.

5.5 Remplir d'huile

Supprimez le carter du moteur (fig. 6a-6b/pos. 5) à l'aide du tournevis. Ouvrez le bouchon de remplissage d'huile (fig. 8/pos. F) et remplissez d'environ 0,25 l d'huile pour moteur (15W40) avec le réservoir de remplissage d'huile présent (fig. 3/pos. 22) jusqu'au repère supérieur de la jauge de niveau d'huile (fig. 7/pos. D).

Attention!

Ne vissez pas la jauge de niveau d'huile pour contrôler le niveau d'huile, mais enfoncez-la uniquement jusqu'au filetage. Refermez l'orifice d'introduction et fixez à nouveau le carter du moteur.

Attention ! Lors de la première mise en service, il faut avoir fait le plein de lubrifiant pour moteur et de carburant.

6. Commande

- Contrôlez le niveau de carburant, remplissez éventuellement
- Assurez-vous de la bonne aération de l'appareil
- Assurez-vous que le câble d'allumage est fixé à la bougie d'allumage
- Inspectez l'environnement direct du générateur de courant
- Débranchez le matériel électrique éventuellement raccordé au générateur de courant

6.1 Lancez le moteur

- **Attention!** N'utilisez aucun auxiliaire au démarrage chimique, comme des combustibles facilement volatils ou autres du même genre
- Mettez l'aération du bouchon de réservoir sur « ON » (fig. 4/pos. A).
- Ouvrez le robinet d'essence (fig. 5/pos. 3) ; pour cela, tournez le robinet vers le bas.
- Mettez l'interrupteur marche / arrêt (fig. 2 / pos. 7) en position « I ».
- Retirez le levier excentrique (fig. 2/pos. 16).
- Faites démarrer le moteur avec la corde de lancement (fig. 1/pos. 4) ; pour cela, tirez très fort sur la poignée, si le moteur ne démarre pas, tirez encore la corde de lancement. **Attention!** Tirez

toujours lentement la corde de lancement jusqu'à la première résistance avant de la tirer d'un coup sec pour faire démarrer. Ne laissez pas la corde de lancement s'enrouler rapidement après le démarrage.

- Repoussez le levier excentrique (fig. 2/pos. 16) après le démarrage du moteur (au bout d'env. 15 à 30 s).

6.2 Mode d'économie d'énergie :

Interrupteur Econ (fig. 2/pos. 9) sur « I » :

La vitesse de rotation du moteur est réglée en fonction de la charge. L'appareil est ainsi très silencieux et consomme peu.

Commutateur Econ (fig. 2/pos. 9) sur « 0 » :

Le générateur de courant fonctionne constamment à la vitesse de rotation maximale du moteur.

6.3 Charge du générateur de courant

- Branchez les appareils 230V~ à la prise de courant (fig. 2/pos. 10). **Attention!** Il est possible de solliciter cette prise durablement (S1) à 900 W et brièvement (S2) pendant maxi. 5 minutes à 1000 W.
- Branchez les appareils 12V d.c. au raccordement 12V d.c. (fig. 2/pos. 12) avec le câble adaptateur (fig. 3/pos. 21). **Attention!** Il est possible de solliciter le raccord 12V avec maxi. 60 W.
- **Attention!** Le raccordement 12 V doit uniquement être utilisé lorsque l'interrupteur Econ est sur « 0 ».
- Ne raccordez pas le générateur au réseau domestique. Ceci peut entraîner un endommagement du générateur.

Remarque : Certains appareils électriques (scies à guichet à moteur, perceuses, etc.) peuvent consommer plus de courant lorsqu'ils sont utilisés sous des conditions difficiles.

6.4 Protection contre les surcharges

Prise de courant 230V :

- L'indicateur d'état (fig. 2/pos. 14) s'allume en vert lorsque le fonctionnement est normal.
- En cas de surcharge, l'indicateur d'état s'éteint et l'affichage de la surcharge (fig. 2/ pos. 13) clignote en rouge.
- Réduisez la puissance à absorber
- Appuyez sur l'interrupteur de surcharge (fig. 2/pos. 23)

Attention! Si ce cas devait se produire, assurez-vous que la puissance prélevée ne dépasse pas la puissance de sortie et qu'aucun appareil défectueux ne soit branché.

Raccord 12 V :

En cas de surcharge, le raccord 12V (fig. 2/pos. 12) est déconnecté. En appuyant sur l'interrupteur de surcharge (fig. 2/ pos. 11), le raccord 12 V peut être remis en service.

Attention! Les interrupteurs de surcharge défectueux doivent uniquement être remplacés par des interrupteurs de surcharge dont les données de puissance sont identiques. Veuillez à ce propos vous adresser à votre service après vente.

6.5 Mettre le moteur hors circuit

- Faites fonctionner le générateur de courant brièvement sans charge avant de l'arrêter afin que le groupe puisse « refroidir ».
- Mettez l'interrupteur marche / arrêt (fig. 2/pos.7) en position « 0 ».
- Ouvrez le robinet d'essence (fig. 1/pos. 3).
- Mettez la ventilation du réservoir sur « OFF » (fig. 4/ pos. B).

7. Nettoyage, maintenance, stockage, transport et commande des pièces de rechange

Arrêtez le moteur avant tous travaux de nettoyage et de maintenance et tirez la bougie d'allumage de sa cosse.

Attention : arrêtez immédiatement l'appareil et faite appel à votre service après vente :

- lors de vibrations ou de bruits inhabituels
- lorsque le moteur semble être surchargé ou qu'il présente des défauts d'allumage

7.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant ; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil.

F

7.2 Vidange d'huile / contrôle du niveau d'huile (avant chaque utilisation)

Le changement d'huile du moteur doit se faire lorsque le moteur est à température de service. Veuillez également respecter à ce propos les informations du service après-vente.

- Tenez un réservoir approprié qui ne coule pas à porté de main lors de la vidange d'huile.
- Retirez le carter du moteur (fig. 6a-6b/pos. 5)
- Ouvrez le bouchon de remplissage d'huile (fig. 8/pos. F) et vissez le tube de sortie (fig. 9/pos. 20) dedans.
- Versez l'huile usée du générateur de courant en la déversant dans un récipient collecteur approprié.
- Une fois l'huile usée écoulee retirez le tuyau de sortie (fig. 9/pos. 20).
- Remplir l'huile pour moteur (15W40) avec le réservoir de remplissage d'huile (fig. 3/pos. 22) jusqu'au repère supérieur de la jauge de niveau d'huile (fig. 7/pos. D). **Attention:** Ne vissez pas la jauge de niveau d'huile pour contrôler le niveau d'huile, mais enfoncez-la uniquement jusqu'au filetage.
- Eliminez l'huile usée dans les règles de l'art. Apportez votre huile usée au poste collecteur : La plupart des stations essences, ateliers de réparation ou dépôts de matériaux à recycler reprennent les huiles usées gratuitement. Ne mélangez aucune substance (par ex. antigel ou liquide de boîte de vitesse à l'huile usée. Conservez les outils électriques hors de portée des enfants et éloignés des sources d'inflammation.

7.3 Système de mise hors circuit automatique à cause de l'huile

- S'il n'y a pas suffisamment d'huile pour moteur, le moteur ne peut pas démarrer.
- Lorsque l'huile pour moteur ne suffit plus pendant le fonctionnement, l'affichage de la jauge d'huile (fig. 2/pos. 15) s'affiche en rouge et le moteur s'éteint. Lorsque l'arrêt du moteur s'éteint complètement, la diode lumineuse rouge d'affichage de la jauge d'huile s'éteint aussi.
- Ce n'est qu'après avoir rempli d'huile pour moteur qu'un démarrage est possible.

7.4 Filtre à air

Nettoyez régulièrement le filtre à air, si nécessaire remplacez-le. Veuillez également respecter à ce propos les informations du service après-vente.

- Retirez le couvercle du filtre à air (fig. 6a-6b/pos. 5)
- Retirez le couvercle du filtre à air (fig. 8 et 10/pos. E)

- Retirez la cartouche filtrante (fig. 11/pos. G)
- Nettoyez l'élément filtrant en tapotant dessus. En cas d'encrassement important lavez-le avec de l'eau de savon, puis rincez à l'eau claire et laissez sécher à l'air avant de le remonter. **Attention!** Pour nettoyer l'élément filtrant, n'utilisez pas de produit de nettoyage fort ni d'essence.
- Le montage s'effectue dans l'ordre inverse

7.5 Bougie d'allumage

Contrôlez régulièrement l'encrassement de la bougie d'allumage. Veuillez également respecter à ce propos les informations du service après-vente.

- Retirez le couvercle de bougie d'allumage (fig. 12a-12b/pos. 6).
- Retirez la cosse de bougie d'allumage (fig. 12/pos. I) d'un mouvement rotatif.
- Retirez la bougie d'allumage (fig. 12c/pos. J) avec la clé à bougie ci-jointe.
- Nettoyez la bougie d'allumage avec une brosse à fils de cuivre ou mettez-en une nouvelle.
- Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

7.6 Stockage

1. Videz le réservoir à essence à l'aide d'une pompe d'aspiration d'essence. **Attention!** Ne retirez pas l'essence carburant dans des endroits fermés, à proximité de feu ou en fumant. Les vapeurs de gaz peuvent causer des explosions ou un incendie.
2. Lancez le moteur et faites-le tourner jusqu'à ce que le restant d'essence soit consommé.
3. Laissez l'appareil refroidir.
4. Retirez la bougie d'allumage. et mettez environ 20 ml d'huile pour moteur dans le cylindre.
5. Tirez plusieurs fois lentement la poignée de démarrage pour humidifier les pièces internes d'huile.
6. Vissez à nouveau la bougie d'allumage.
7. Conservez l'appareil à un endroit sûr et bien aéré.

7.7 Transport

Attendez jusqu'à ce que l'appareil ait refroidi. Mettez la ventilation du réservoir sur « OFF » (fig. 4/pos. B).

Attention ! Même lorsque la ventilation du réservoir est fermée, l'appareil doit uniquement être transporté en position debout.

7.8 Commande de pièces de rechange :

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
 - No. d'article de l'appareil
 - No. d'identification de l'appareil
 - No. de pièce de rechange de la pièce requise
- Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

8. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

9. Dépannages

Dérangement	Origine	Mesure
Le moteur ne peut pas être démarré	La mise hors circuit automatique de l'huile se déclenche	Contrôlez le niveau d'huile, remplissez d'huile moteur
	Bougie d'allumage encrassée	Nettoyez la bougie d'allumage ou remplacez-la. Distance entre électrodes 0,6 mm
	Panne de carburant	Remplissez de carburant / faites contrôler le robinet d'essence
Le générateur n'a pas assez de tension ou n'en a pas du tout	Régulateur ou condensateur défectueux	Consultez un spécialiste
	Protection contre les surcharges déclenchée	Actionner l'interrupteur et diminuer le consommateur
	Filtre à air encrassé	Nettoyez ou remplacez le filtre



⚠ **Attenzione!**

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

Spiegazione delle targhette di avvertenze sull'apparecchio (Fig. 13)

1. **Attenzione!** Leggete le istruzioni per l'uso.
2. **Attenzione!** Parti molto calde. Tenetevi a distanza.
3. **Attenzione!** Spegnete il motore durante il rifornimento.
4. **Attenzione!** Non mettete in funzione in locali non arieggiati.

1. Avvertenze generali di sicurezza

- Non si devono effettuare modifiche al gruppo elettrogeno.
- Per la manutenzione e come accessori si devono utilizzare solo pezzi originali.
- Attenzione: pericolo di avvelenamento, i gas di scarico non devono essere inalati.
- Tenete i bambini lontani dal gruppo elettrogeno.
- Attenzione: pericolo di ustioni, non toccate l'impianto di scarico e il gruppo motore.
- Utilizzate delle cuffie antirumore adeguate quando siete nelle vicinanze dell'apparecchio.
- Attenzione: la benzina e i vapori della benzina sono infiammabili ovvero esplosivi.
- Non utilizzate mai il gruppo elettrogeno in locali non areati. In caso di impiego in locali ben areati, i gas di scarico devono essere condotti direttamente all'aperto mediante un tubo flessibile di scarico.
- Attenzione: anche usando un tubo flessibile di scarico possono fuoriuscire gas tossici. A causa del pericolo di incendio, il tubo di scarico non deve essere mai indirizzato verso sostanze infiammabili.
- Pericolo d'esplosione: non utilizzate mai il gruppo elettrogeno in locali con sostanze facilmente infiammabili.
- Non si deve modificare il numero di giri preimpostato dal produttore. Si potrebbe danneggiare il gruppo elettrogeno o gli apparecchi collegati.
- Durante il trasporto si deve assicurare il gruppo elettrogeno contro lo scivolamento e il ribaltamento.
- Installate il generatore a una distanza di almeno 1 m da edifici o apparecchi collegati.
- Mettete il generatore di corrente in un posto sicuro e piano. È vietato capovolgerlo, ribaltarlo o spostarlo durante l'esercizio.
- Spegnete sempre il motore durante il trasporto o il rifornimento di benzina.
- Fate attenzione che durante il rifornimento non sia versata della benzina sul motore o sull'impianto di scarico.
- Non usate mai i gruppi elettrogeni se piove o nevicata.
- Non toccate mai il gruppo elettrogeno con le mani bagnate.
- Proteggetevi dai pericoli derivanti dalla corrente elettrica. Usate all'aperto solo i cavi di prolunga omologati per questo e contrassegnati in modo corrispondente (H07RN.).
- Nell'usare cavi di prolunga non si deve superare una lunghezza totale di 50 m in caso di sezione di 1,5 mm² e 100 m in caso di 2,5 mm².
- Non si devono eseguire modifiche alle installazioni del motore e del generatore.
- I lavori di riparazione e di regolazione devono essere eseguiti solo da tecnici autorizzati.
- Non riempite o svuotate il serbatoio nelle vicinanze di fiamme vive, fuoco o scintille. Non fumare!
- Non toccate parti mosse meccanicamente o molto calde. Non togliete nessuna copertura di protezione.
- Gli apparecchi non devono essere esposti ad umidità o polvere. Temperatura ambiente consentita da -10 a +40°C, altitudine max. sul livello del mare di 1000 m, umidità relativa dell'aria: 90% (senza formazione di condensa).
- Il generatore viene azionato da un motore a combustione che produce calore nell'area dello scappamento (sulla parte opposta alle prese di corrente) e della sua parte finale. Evitate la vicinanza a queste superfici visto il pericolo di ustioni cutanee.
- I valori indicati nelle caratteristiche tecniche per il livello di potenza acustica (L_{WA}) ed il livello di pressione acustica (L_{pA}) rappresentano dei livelli di emissione e non necessariamente dei livelli sicuri di lavoro. Dato che non c'è relazione fra il livello di emissione e quello di immissione, non è possibile usarlo in modo affidabile per determinare la necessità di altre eventuali misure cautelative. Tra i fattori che influiscono su livello effettivo del livello di immissione per gli operatori ci sono le caratteristiche dell'ambiente di lavoro, altre fonti di rumore ecc. come per es. il numero

delle macchine e delle lavorazioni vicine, come anche la durata dell'esposizione al rumore degli operatori. Il livello di immissione consentito può inoltre variare da un paese all'altro. Queste informazioni danno tuttavia la possibilità all'utilizzatore della macchina di eseguire una migliore valutazione dei rischi e dei pericoli.

- Non usate dispositivi elettrici (neanche prolunghe e connettori) difettosi.

⚠ AVVERTIMENTO!

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni.

Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti (Fig. 1-3)

1. Maniglia di trasporto
2. Coperchio del serbatoio con ventilazione
3. Rubinetto della benzina
4. Fune di avvio
5. Copertura del motore
6. Coperchio della candela di accensione
7. Interruttore ON/OFF
8. Presa di terra
9. Interruttore a risparmio energetico
10. 1x presa di corrente da 230V~
11. 1x dispositivo di sicurezza per 12V DC
12. 1x presa da 12V DC
13. Indicatore per il sovraccarico
14. Indicatore di esercizio
15. Dispositivo di avvertimento per l'olio
16. Levetta dell'aria
17. Impugnatura per cacciavite
18. Insert per cacciaviti
19. Chiave della candela di accensione
20. Tubo di scarico dell'olio
21. Cavo dell'adattatore con presa da 12 V
22. Recipiente di riempimento dell'olio
23. Interruttore di sovraccarico

3. Utilizzo proprio

L'apparecchio è adatto per gli impieghi che prevedono un esercizio a 230V~ e 12V DC. Osservate assolutamente le limitazioni nelle avvertenze di sicurezza.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme.

L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

4. Caratteristiche tecniche

Generatore:	Inverter digitale
Tipo di protezione:	IP23
Potenza continua P_{nom} (S1):	900 W
Potenza massima P_{max} (S2 5 min):	1000 W
Tensione nominale U_{nom} :	1 x 230V~/1x12 V d.c
Corrente nominale I_{nom} :	3,9 A (230 V) / 5 A (12 V)
Frequenza F_{nom} :	50 Hz
Tipo motore azionamento:	a 4 tempi, raffreddato ad aria
Cilindrata:	53 cm ³
Potenza max.:	1,2 kW / 1,6 PS
Carburante:	benzina normale senza piombo
Capacità del serbatoio:	2,7 l
Olio del motore:	ca. 0,25 l (15W40)
Consumo con carico 2/3:	ca. 0,45 l/h
Peso:	13,7 kg
Livello di pressione acustica L_{pA} :	69 dB (A)
Livello di potenza acustica L_{WA} / Incertezza K	89 dB (A) / 0,96 dB (A)
Fattore di potenza $\cos \varphi$:	1
Classe di potenza:	G1
Temperatura max.:	40°C
Altezza max. installazione (m.s.l.m.):	1.000 m
Candela di accensione:	A5RTC

Modalità operativa S1 (esercizio continuo)

L'apparecchio può essere fatto funzionare in modo continuo con la potenza indicata.

Modalità operativa S2 (esercizio breve)

L'apparecchio può essere fatto funzionare brevemente con la potenza indicata (5 min). Poi



l'apparecchio deve rimanere ferma per un intervallo di tempo per non surriscaldarsi eccessivamente.

5. Prima della messa in esercizio

Togliete il materiale d'imballaggio e controllate che gli elementi forniti siano completi. Mettete il generatore di corrente su una superficie piana e orizzontale nelle vicinanze dell'utenza e in un ambiente ben areato.

5.1 Sicurezza elettrica

- I cavi elettrici di alimentazione e gli apparecchi collegati devono essere in perfette condizioni.
- Si devono collegare solo apparecchi con dati di tensione che corrispondano alla tensione in uscita del gruppo elettrogeno.
- Non collegate mai il gruppo elettrogeno alla rete elettrica (presa di corrente).
- Utilizzate cavi tra generatore ed utente i più corti possibili.

5.2 Protezione ambientale

- Consegnate il materiale sporco di manutenzione e di esercizio presso un apposito punto di raccolta.
- Portate il materiale di imballaggio, il metallo e le materie plastiche ai centri di riciclaggio.

5.3 Messa a terra

Per la conduzione delle cariche elettriche è consentita una messa a terra del rivestimento. A tal fine collegate un cavo con un'estremità all'attacco di terra del generatore (Fig. 2/Pos. 8) e con l'altra ad una massa esterna (per es. un picchetto di massa).

5.4 Riempire di carburante

Svitare il coperchio del serbatoio (Fig. 1/Pos. 2) e riempite il serbatoio mediante un bocchettone con max. 2,7 l di benzina senza piombo. Fate attenzione che il serbatoio non venga riempito troppo e che non fuoriesca benzina. Pulite la benzina eventualmente versata e attendete che i vapori della benzina si siano dileguati (pericolo di accensione). Chiudete il coperchio del serbatoio.

5.5 Riempire di olio

Togliete la copertura del motore (Fig. 6a-6b/Pos. 5) con l'aiuto di un cacciavite. Aprite il tappo a vite di riempimento dell'olio (Fig. 8/Pos. F) e riempite ca. 0,25 l di olio per motori (15W40) con l'accluso recipiente di riempimento per olio (Fig. 3/ Pos. 22) fino alla tacca superiore dell'astina dell'olio (Fig. 7/Pos. D).

Attenzione!

Non avvitate l'astina dell'olio per il controllo del livello di esso, ma inseritela solo fino al filetto. Chiudete con il tappo a vite l'apertura di riempimento dell'olio e chiudete la copertura del motore.

Attenzione! Alla prima messa in esercizio si deve riempire di olio per motori e di carburante.

6. Uso

- Controllate il livello del carburante, rabboccatelo se necessario.
- Provvedete a una ventilazione sufficiente dell'apparecchio.
- Accertatevi che il cavo di accensione sia collegato alla candela.
- Controllate le dirette vicinanze del gruppo elettrogeno.
- Staccate gli apparecchi elettrici eventualmente collegati al gruppo elettrogeno.

6.1 Avviare il motore

Attenzione! Non usate mezzi ausiliari chimici per l'avviamento, come per es. combustibili che evaporano facilmente.

- Portate la ventilazione sul coperchio del serbatoio su "ON" (Fig. 4/ Pos. A).
 - Aprite il rubinetto della benzina (Fig. 5/ Pos. 3) ruotandolo verso il basso.
 - Portate l'interruttore ON/OFF (Fig. 2/ Pos. 7) in posizione "I".
 - Tirate la levetta dell'aria (Fig. 2/ Pos. 16).
 - Avviate il motore con la fune di avvio, tirando con forza l'impugnatura; se il motore non dovesse avviarsi tirate ancora una volta la fune.
- Attenzione!** Prima che la fune di avvio venga tirata velocemente, estraetela sempre lentamente fino alla prima resistenza. Dopo aver avviato il motore non permettete che la fune di avvio si riavvolga in modo incontrollato.
- Dopo l'avvio del motore riportate indietro la levetta dell'aria (dopo ca. 15-30 sec.).

6.2 Modalità di risparmio energetico

Interruttore "Econ" (Fig. 2/ Pos. 9) su "I"

Il numero di giri del motore viene regolato a seconda del carico. L'apparecchio è così molto silenzioso e consuma poca energia.

Interruttore "Econ" (Fig. 2/ Pos. 9) su "O"

Il generatore di corrente funziona in modo continuo al massimo numero di giri.

6.3 Sollecitazione del generatore di corrente

- Collegate gli apparecchi da alimentare da 230V~ alla presa di corrente (Fig. 2/ Pos. 10).
Attenzione! Questa presa può essere sollecitata in modo durevole (S1) con 900 W e brevemente (S2) per max. 5 minuti con 1000 W.
- Collegate gli apparecchi da 12V DC con il cavo dell'adattatore (Fig. 3/ Pos. 21) alla presa da 12V DC (Fig. 2/ Pos. 12).
Attenzione! La presa da 12V DC può essere sollecitata con max. 60W.
- **Attenzione!** La presa da 12V può essere usata solo se l'interruttore "Econ" è su "0".
- Non collegate il generatore alla rete elettrica di casa. Ne possono derivare danni al generatore.

Nota: alcuni apparecchi elettrici (seghetti alternativi a motore, trapani) possono avere un assorbimento di corrente maggiore se utilizzati in condizioni difficili.

6.4 Protezione dal sovraccarico

Presa da 230 V ~

- L'indicatore di esercizio (Fig. 2/ Pos. 14) è illuminato in verde durante l'esercizio normale.
- In caso di sovraccarico l'indicatore di esercizio si spegne e l'indicatore per il sovraccarico (Fig. 2/Pos. 13) lampeggia in rosso.
- Riducete la potenza richiesta
- Premete l'interruttore di sovraccarico (Fig. 2/Pos. 23)

Attenzione! Se ciò si dovesse verificare, accertatevi che la potenza richiesta non debba superare la potenza erogata e che non siano collegati apparecchi difettosi.

Presa da 12V

In caso di sovraccarico la presa da 12V (Fig. 2/Pos. 12) viene disattivata. Premendo l'interruttore di sovraccarico (Fig. 2/Pos. 11) si può riattivare la presa da 12V.

Attenzione! Gli interruttori di sovraccarico difettosi possono essere sostituiti solo con interruttori identici che abbiano gli stessi dati di prestazioni. Rivolgetevi per questo al servizio di assistenza.

6.5 Spegner il motore

- Fare funzionare brevemente il generatore di corrente senza sollecitazione prima di spegnerlo in modo che possa "raffreddarsi" un po'.
- Portate l'interruttore ON/OFF (Fig. 2/ Pos. 7) in posizione "0".
- Chiudete il rubinetto di benzina (Fig. 1/ Pos. 3).
- Mettete la ventilazione del serbatoio su "OFF" (Fig. 4/ Pos. B).

7. Pulizia, manutenzione, conservazione, trasporto e ordinazione dei pezzi di ricambio

Spegnete il motore prima di ogni lavoro di pulizia e manutenzione e sfilate il connettore della candela dalla candela.

Attenzione! Spegnete subito l'apparecchio e rivolgetevi al servizio assistenza:

- in caso di vibrazioni o di rumori insoliti;
- se il motore sembra sottoposto a sovraccarico o spesso non si accende;

7.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinare l'apparecchio con un panno pulito o soffiare con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usate detersivi o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio.

7.2 Cambio dell'olio/controllo del livello (prima di ogni utilizzo)

Il cambio dell'olio del motore deve essere eseguito a motore caldo. A tale riguardo osservate anche le informazioni sul servizio assistenza.

- Per il cambio dell'olio tenete pronto un recipiente di raccolta adatto, che non presenti perdite.
- Togliete la copertura del motore (Fig. 6a-6b/ Pos. 5)
- Aprite il tappo a vite di riempimento dell'olio (Fig. 8/ Pos. F) e avvitate il tubo di svuotamento (Fig. 9/ Pos. 20).
- Inclinando il generatore fate defluire l'olio esausto in un recipiente di raccolta adatto.
- Dopo aver fatto defluire l'olio esausto staccate il tubo di scarico (Fig. 9/Pos. 20).
- Riempite l'olio per motori (15W40) con l'accluso recipiente di riempimento per olio (Fig. 3/ Pos. 22) fino alla tacca superiore dell'astina dell'olio (Fig. 7/Pos. D). **Attenzione:** Non avvitate l'astina dell'olio per il controllo del livello di esso, ma inseritela solo fino al filetto.
- Smaltite l'olio vecchio secondo le disposizioni del posto. Smaltite l'olio in un apposito centro di raccolta: la maggior parte delle stazioni di

servizio, delle officine o dei centri di riciclaggio riprendono gratuitamente l'olio esausto. Non mischiate l'olio esausto con altre sostanze, come per es. antigelo o olio per cambi. Tenetelo fuori dalla portata dei bambini e dai fonti di accensione.

7.3 Disinserimento automatico con olio insufficiente

- Se l'olio è insufficiente il motore non può essere avviato.
- Se durante l'esercizio l'olio è insufficiente il dispositivo di avvertimento per olio (Fig. 2/ Pos. 15) si illumina in rosso e il motore si spegne. Con il motore completamente fermo il dispositivo di avvertimento rosso si spegne.
- Per avviare di nuovo il motore bisogna prima rabboccare l'olio per motori.

7.4 Filtro dell'aria

Pulite regolarmente il filtro dell'aria o, se necessario, sostituitelo. A tale riguardo osservate anche le informazioni sul servizio assistenza.

- Togliete il coperchio dal filtro dell'aria (Fig. 6a-6b/ Pos. 5)
- Togliete il coperchio del filtro dell'aria (Fig. 8 e 10/Pos. E)
- Togliete l'elemento filtrante (Fig. 11/Pos. G)
- Pulite l'elemento filtrante dandogli dei leggeri colpi. Se è molto sporco lavatelo con acqua saponata, risciacquatelo con acqua pulita e fatelo asciugare all'aria prima di rimontarlo.

Attenzione! Non usate detergenti aggressivi o benzina per pulire l'elemento filtrante.

- L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso

7.5 Candela di accensione

Controllate che la candela di accensione non sia sporca. A tale riguardo osservate anche le informazioni sul servizio assistenza.

- Togliete il coperchio della candela di accensione (Fig. 12a-12b/Pos. 6)
- Sfilate il connettore della candela di accensione (Fig. 12c/Pos. I) con un movimento rotatorio.
- Togliete la candela di accensione (Fig. 12c/Pos. J) facendo uso dell'apposita chiave in dotazione.
- Pulite la candela di accensione con una spazzola a setole di rame o mettetene una nuova.
- L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

7.6 Conservazione

1. Svuotate il serbatoio della benzina con una pompa di aspirazione.

Attenzione! Non svuotate la benzina in locali chiusi o nelle vicinanze di fiamme vive o mentre fumate. I vapori del gas possono causare

esplosioni ed incendi.

2. Avviate il motore e fatelo funzionare fino a quando si sia consumata la benzina restante.
3. Fate raffreddare l'apparecchio.
4. Togliete la candela di accensione e versate ca.20ml di olio per motori nel cilindro.
5. Tirate lentamente la fune di avvio alcune volte per umettare gli elementi interni di olio.
6. Riavviate la candela.
7. Tenete l'apparecchio in un ambiente ben areato e sicuro.

7.7 Trasporto

1. Aspettate che l'apparecchio si sia raffreddato.
2. Portate la ventilazione del serbatoio su "OFF" (Fig. 4/Pos. B).

Attenzione! Anche con la ventilazione del serbatoio chiusa, l'apparecchio deve essere trasportato solo in posizione verticale.

7.8 Ordinazione di pezzi di ricambio:

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

8. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.

L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.

Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!



9. Eliminazione delle anomalie

Anomalia	Causa	Intervento
Il motore non si avvia	Interviene il dispositivo automatico di disinserimento con olio insufficiente	Controllate il livello dell'olio, rabboccate l'olio del motore.
	Candela di accensione sporca	Pulite la candela di accensione o sostituiteda, Distanza elettrodi 0,6 mm.
	Manca il carburante	Rabboccate il carburante / fate controllare il rubinetto della benzina
Il generatore ha poca o nessuna tensione	Regolatore o condensatore difettoso	Rivolgetevi ad un rivenditore specializzato.
	È intervenuto l'interruttore di protezione contro le sovracorrenti	Azionate l'interruttore e diminuite le utenze.
	Filtro dell'aria sporco	Pulite o sostituite il filtro.

DK/N**⚠️ Vigtigt!**

Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne grundigt igennem. Opbevar betjeningsvejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne følge med værktøjet, hvis du overdrager det til andre. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

Oplysningsskiltene betydning (fig. 13)

1. **Vigtigt!** Læs brugsanvisningen først.
2. **Vigtigt!** Brandvarme dele. Hold afstand.
3. **Vigtigt!** Sluk motoren, inden du tanker.
4. **Vigtigt!** Må ikke benyttes i rum uden ventilation.

1. Generelle sikkerhedsanvisninger:

- Der må ikke foretages ændringer på generatoren.
- Brug kun originale dele som tilbehør og i forbindelse med vedligeholdelsesarbejde.
- Vigtigt: Fare for forgiftning, udblæsningsgas må ikke indåndes.
- Børn skal holdes på afstand af generatoren.
- Vigtigt: Fare for forbrænding, røggasanlæg og drivaggregat må ikke berøres.
- Brug egnet høreværn, når du opholder dig i nærheden af generatoren.
- Vigtigt: Benzin og benzindampe er letantændeligt og eksplosivt.
- Brug aldrig generatoren i rum uden ventilation. Ved brug i rum med god ventilation skal udblæsningsgassen ledes direkte ud i det fri via en røggasslange.
- Vigtigt: Brug af røggasslange er ingen garanti for, at der ikke slipper udblæsningsgas ud. På grund af brandfaren må røggasslangen aldrig rettes mod brændbare stoffer.
- Eksplosionsfare: Brug aldrig generatoren, hvis der er let antændelige stoffer i rummet.
- Det fabriksindstillede omdrejningstal må ikke ændres. Generatoren eller tilsluttede apparater kan blive beskadiget.
- Generatoren skal sikres under transport, så den ikke kan rutsche ned eller vælte.
- Generatoren skal opstilles med mindst 1 meters afstand til bygninger eller tilsluttede apparater.
- Placer generatoren et sikkert sted på et plant

underlag. Generatoren må ikke drejes, vippes eller flyttes under driften.

- Sluk altid motoren inden transport og optankning.
- Pas på ikke at spilde brændstof på motoren eller udstødningen ved optankning.
- Brug ikke generatoren, når det regner eller sner.
- Tag ikke fat om generatoren med våde hænder.
- Beskyt dig altid mod de farer, som udgår fra elektriske apparater og installationer. Til udendørs brug skal benyttes særligt godkendte, mærkede forlængerledninger (H07RN..).
- Ved brug af forlængerledninger må den samlede længde ikke overskride hhv. 50 m for 1,5 mm² og 100m for 2,5 mm².
- Der må ikke foretages ændringer af motor- og generatorindstillinger.
- Reparations- og justeringsarbejder skal udføres af autoriseret fagmand.
- Tanken må ikke fyldes op eller tømmes i nærheden af åbne flammer, ild eller gnistregn. Rygning forbudt!
- Rør ikke ved mekanisk bevægelige dele eller varme dele. Beskyttelsesafdækninger må ikke fjernes.
- Apparaterne må ikke udsættes for fugt eller støv. Omgivende temperaturer skal ligge i området -10 til +40°, maks. højde over havoverfladen 1000 m, rel. luftfugtighed: 90 % (ikke-kondenserende)
- Generatoren drives af en forbrændingsmotor, som frembringer varme i området omkring udstødningen (på siden over for stikdåserne). Undgå at komme for tæt på disse overflader på grund af faren for forbrænding.
- Værdier, som er angivet som lydeffektniveau (L_{WA}) og lydtryksniveau (L_{pA}) under tekniske data, er emissionsniveauer og ikke nødvendigvis sikre niveauer på arbejdspladsen. Da der er en sammenhæng mellem emissions- og immissionsniveauer, er det ikke muligt at bestemme eventuelt påkrævede, ekstra sikkerhedsforanstaltninger på baggrund heraf. Faktorer, der har indflydelse på det aktuelle immissionsniveau for arbejdskraften omfatter arbejdsrummets egenskaber, andre støjklæder, etc., såsom f.eks. antallet af maskiner og øvrige tilstedende processer samt det tidsrum, hvori brugeren er udsat for støj. Ligeledes kan det tilladte immissionsniveau variere fra land til land. Denne information kan dog være en hjælp til maskinens ejer til bedre at kunne foretage et skøn om eksisterende risici.
- Brug ikke elektriske driftsdele (heller ikke forlængerledninger eller stikforbindelser), som er fejlbehæftede.

⚠ ADVARSEL!**Læs alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger.**

Følges anvisningerne, navnlig sikkerhedsanvisningerne, ikke nøje som beskrevet, kan elektrisk stød, brand og/eller svære kvæstelser være følgen.

Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal gemmes.**2. Apparatbeskrivelse og leveringsomfang (fig. 1-3)**

1. Bærehåndtag
2. Tanklåg med ventilation
3. Benzinhanse
4. Startsnor
5. Motorskærm
6. Tændrørslåg
7. Tænd/sluk afbryder
8. Jordforbindelse
9. Energisparekontakt
10. 1x 230V~ stikkontakt
11. 1x 12V d.c. sikkerhedsudløser
12. 1x 12V d.c. tilslutning
13. Indikator for overbelastning
14. Driftsindikator
15. Advarselsindikator (olie)
16. Startspjæld
17. Skruetrækkergreb
18. Skruetrækkerindsats
19. Tændrørsnøgle
20. Udløbsrør (olie)
21. Adapterkabel med 12V stikkontakt
22. Oliepåfyldningsbeholder
23. Overbelastningsafbryder

3. Tilsigtet brug

Generatoren er udviklet til anvendelser, der er beregnet til drift med 230V~ und 12V d.c. Vær opmærksom på det der står i sikkerhedsanvisningerne om grænser for brug af generator.

Saven må kun anvendes i overensstemmelse med dens tiltænkte formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at maskinen ikke er blevet anvendt korrekt. Ansvaret bæres alene af brugeren/ejeren.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

4. Tekniske data

Generator:	Digital inverter
Beskyttelsesgrad:	IP23
Mærkeeffekt ved kontinuerlig drift $P_{nom.}$ (S1):	900 W
Maksimal effekt P_{max} (S2 5 min):	1000 W
Mærkespænding $U_{nom.}$:	1 x 230V~/1x12 V
Mærkestrøm $I_{nom.}$:	3,9 A (230 V)/5 A (12 V)
Frekvens $F_{nom.}$:	50 Hz
Konstruktionstype drivmotor:	4-takts luftafkølet
Kubikindhold:	53 cm ³
Maks. Ydelse:	1,2 kW / 1,6 PS
Brændstof:	Almindelig blyfri benzin
Tankvolumen:	2,7 l
Motorolie:	Ca. 0,25 l (15W40)
Forbrug ved 2/3 belastning:	Ca. 0,45 l/h
Vægt:	13,7 kg
Lydtryksniveau L_{pA} :	69 dB(A)
Lydtryksniveau L_{WA} /usikkerhed K	89 dB(A) / 0,96 dB(A)
Effektfaktor $\cos \varphi$:	1
Effektklasse:	G1
Temperatur maks.:	40°C
Maks. installationshøjde (üNN):	1000 m
Tændrør:	A5RTC

Driftsmodus S1 (vedvarende drift)

Maskinen kan køre konstant med den angivne effekt.

Driftsmodus S2 (kortvarig drift)

Maskinen kan køre kortvarigt med den angivne effekt. Herefter skal maskinen stå stille et stykke tid, så den ikke bliver for varm.

DK/N

5. Før brug

Fjern indpakningsmateriale og kontroller at alle dele er blevet leveret. Stil generatoren på et stabilt vandret underlag i nærheden af forbrugsenheden på et sted med god ventilation.

5.1 Elektrisk sikkerhed:

- Elektriske fødeledninger og tilsluttede apparater skal være fuldstændig intakte.
- Apparater må kun tilsluttes, hvis spændingsangivelsen stemmer overens med generatorens udgangsspænding.
- Slut aldrig generatoren til strømforsyningsnettet (stikdåse).
- Længde på ledning til forbrugeren skal være så kort som mulig.

5.2 Miljøbeskyttelse

- Snavset materiale, som stammer fra vedligeholdelsesarbejde, og driftsstoffer skal indleveres på relevant miljødepot.
- Emballage, metal og kunststoffer skal bortskaffes som genanvendeligt affald.

5.3 Jording

Til afledning af statisk opladning kan huset jordes. Det gøres ved at forbinde et kabel på den ene side til generatorens jordtilslutning (fig. 2/pos. 8) og på den anden side til en ekstern stelforbindelse (f.eks. jordspyd).

5.4 Påfyldning af brændstof

Skrul låget på tanken (fig. 1/pos. 2) af og fyld max. 2,7 l blyfri benzin på tankbeholderen ved hjælp af påfyldningsstuds. Pas på ikke at fylde så meget benzin på tanken, at noget af den løber ud. Er du kommet til at spilde benzin, tørres denne op med en klud. Vent til benzindampene er fordampet (antændelsesfare) og sæt låget på tanken igen.

5.5 Påfyldning af olie

Fjern motorskærmen (fig. 6a-6b/pos. 5) ved hjælp af en skrueetrækker. Oliepåfyldningsskrue (fig. 8/pos. F) åbnes. Fyld ca. 0,25 l motorolie (15W40) på til den øverste markering på oliemålepinden (fig. 7/pos. D) ved hjælp af medfølgende oliepåfyldningsbeholder (fig. 3/pos. 22).

Bemærk!

Oliemålepinden til kontrol af oliestanden skrues ikke på, men stikkes ned til gevindet. Påfyldningsåbningen lukkes og motorskærmen sættes på igen.

Vigtigt! Fyld motorolie og brændstof på, inden du tager maskinen i brug første gang.

6. Betjening

- Kontroller brændstofniveauet, fyld efter om nødvendigt
- Sørg for tilstrækkelig ventilering af apparatet
- Kontroller, at tændkablet er fastgjort til tændrøret
- Er der et el-apparat tilsluttet, skal forbindelsen til generatoren afbrydes

6.1 Start af motor

Bemærk! Undlad brug af kemiske starthjælpsmidler, såsom let fordampende brændstoffer o. lign.

- Ventilation på tanklåg stilles på „ON“ (fig. 4/pos. A).
- Benzinhane (fig. 5/pos. 3) åbnes ved at dreje den nedad.
- Tænd/sluk afbryder (fig. 2/pos. 7) stilles i position „I“.
- Startspjæld (fig. 2/pos. 16) trækkes ud.
- Motor startes med startsnor (fig. 1/pos. 4) ved at trække kraftigt i håndtaget. Gentag proceduren, hvis motoren ikke starter første gang. **Bemærk!** Træk snoren langsomt ud til du kan mærke en modstand og træk herefter hurtigt til start af motor. Pas på at snoren ikke springer ukontrolleret tilbage efter start.
- Tryk startspjældet (fig. 2/pos. 16) ind igen efter start af motoren (vent ca. 15-30 sek.).

6.2 Energisparemodus:

Econ-afbryder (fig. 2/pos.9) står på „I“:

Motorhastigheden reguleres afhængigt af lasten. Dermed er generatoren meget støjfattig og sparsom i forbrug.

Econ-afbryder (fig. 2/pos.9) står på „0“:

Strømgenerator kører vedvarende med max. motorhastighed.

6.3 Belastning af generator

- 230V~ enheder sluttes til stikkontakt (fig. 2/pos. 10). **Bemærk!** Stikkontakten må belastes vedvarende (S1) med 900W og kortvarigt (S2) i max. 5 min. med 1000W.
- 12V d.c. enheder sluttes til 12V d.c. tilslutning (fig. 2/pos. 12) ved hjælp af adapterkabel (fig. 3/pos. 21). **Bemærk!** 12V tilslutning må max. belastes med 60W. **Bemærk!** 12V tilslutning må kun benyttes, når Econ-afbryder står på „0“.

- Generatoren må ikke sluttes til husholdningsstrøm, da dette kan medføre beskadigelse.

Bemærk: En del el-drevne maskiner (motorstiksæve, boremaskiner osv.) kan have et højere strømforbrug, hvis de anvendes under svære betingelser.

6.4 Overbelastningssikring

230V stikkontakt:

- Driftsdisplay (fig. 2/pos. 14) lyser grønt i forbindelse med normal drift.
- I tilfælde af overbelastning forsvinder driftsvisningen og visningen for overbelastning (fig. 2/pos. 13) blinker rødt.
- Reducer effekten, der skal udtages
- Tryk på overbelastningsafbryderen (fig. 2/pos. 23)

Bemærk! Hvis situationen indtræder, skal man sikre sig, at effekten, der skal udtages, ikke overstiger den afgivne effekt og at ingen af de tilsluttede enheder er defekte.

12V tilslutning:

I tilfælde af overbelastning udkobles 12V tilslutningen (fig. 2/pos. 12). Denne kan indkobles igen med tryk på overbelastningsafbryderen (fig. 2/pos. 11).

Bemærk! Defekte overbelastningsafbrydere erstattes med samme type afbrydere med identiske effektdata. Kontakt kundeservice for yderligere informationer.

6.5 Udkobling af motor

- Lad generatoren køre uden belastning et øjeblik inden den udkobles, så aggregatet kan „efterkøle“.
- Tænd/sluk afbryder (fig. 2/pos. 7) stilles i position „0“.
- Benzinhane (fig. 1/pos. 3) lukkes.
- Tankventilation stilles på „OFF“ (fig. 4/pos. B).

7. Rengøring, vedligeholdelse, opbevaring, transport og bestilling af reservedele

Sluk altid for motoren i forbindelse med rengørings- og vedligeholdelsesarbejde og fjern tændrørsstikket fra tændrøret.

Vigtigt: Sluk omgående for apparatet, og kontakt din serviceforbindelse:

- I tilfælde af usædvanlig vibration eller støj
- Hvis motoren virker overbelastet eller har fejltænding

7.1 Rengøring

- Hold så vidt muligt beskyttelsesanordninger, luftsprækker og motorhuset fri for støv og snavs. Gnid maskinen ren med en ren klud, eller foretag trykluftudblæsning med lavt tryk.
- Vi anbefaler, at maskinen rengøres hver gang efter brug.
- Rengør af og til maskinen med en fugtig klud og lidt blød sæbe. Undgå brug af rengørings- eller opløsningsmiddel, da det vil kunne ødelægge maskinens kunststofdele. Pas på, at der ikke kan trænge vand ind i maskinens indvendige dele.

7.2 Olieskift, kontrol af oliestand (før hver brug)

Skift af motorolie kun i forbindelse med driftsvarm motor. Læs også service informationerne.

- I forbindelse med olieskift benyttes egnet beholder, der ikke lækker.
- Fjern motorskærmen (fig. 6a-6b/pos. 5)
- Oliepåfyldningsskrue (fig. 8/pos. F) åbnes og udløbsrør (fig. 9/pos. 20) skrues i.
- Den gamle olie hældes over i en egnet opsamlingsbeholder ved at stille generatoren på skrån.
- Udløbsrør (fig. 9/pos. 20) fjernes, når al olien er løbet ud.
- Motorolie (15X40) fyldes på op til den øverste markering på oliemålepinden (fig. 7/pos. D) ved hjælp af medfølgende oliepåfyldningsbeholder (fig. 3/ pos. 22). **Bemærk:** Oliemålepind til kontrol af oliestanden skrues ikke på, men stikkes kun ind til gevindet.
- Gammel olie bortskaffes iht. forskrifterne. Kan afleveres gratis på langt de fleste servicestationer, reparationsværksteder eller miljøstationer. Pas på ikke at blande andre stoffer som f.eks. antifrostmiddel eller gearvæske i olien. Opbevares utilgængeligt for børn og i tilstrækkelig afstand fra antændelseskilder.

7.3 Oliefrakoblingsautomatik

- Motoren kan ikke startes, hvis der er for lidt motorolie.
- Hvis der mangler motorolie under driften, lyser advarselsindikatoren (fig. 2/ pos. 15) rødt og motoren går ud. Den røde advarselsindikator går først ud, når motoren står helt stille.
- Motoren kan først startes igen, når der er fyldt motorolie på.

7.4 Luftfilter

Luftfilteret renses med jævne mellemrum og udskiftes efter behov. Læs også service informationerne.

- Fjern låget på luftfilteret (fig. 6a-6b/pos. 5)
- Fjern låget på luftfilteret (fig. 8 og 10/pos. E)

DK/N

- Fjern filterelementet (fig. 11/pos. G)
- Filterelementet bankes rent. Hvis det er meget snavset, renses det med sæbelud, skylles med rent vand og lufttørres, inden det sættes på plads igen. **Bemærk!** Der må ikke benyttes stærke rensedmidler eller benzin til rensning af filterelementet.
- Monteres i omvendt rækkefølge.

7.5 Tændrør

Tændrør kontrolleres jævnligt for snavs. Læs også serviceinformationerne.

- Fjern låget på tændrøret (fig. 12a-12b/pos. 6).
- Fjern tændrørsstikket (fig. 12c/pos. I) med en drejende bevægelse.
- Fjern tændrøret (fig. 12c/pos. J) med medfølgende tændrørsnøgle.
- Rens tændrøret med en kobberbørste eller sæt et nyt i.
- Monteres i omvendt rækkefølge.

7.6 Opbevaring

1. Benzintank tømmes med benzinsugepumpe. **Bemærk!** Benzinen må ikke fjernes i lukkede rum, i nærheden af åben ild eller under rygning. Gasdampene kan forårsage eksplosion eller brand.
2. Start motoren og lad den køre til den sidste dråbe benzin er brugt op.
3. Laden apparatet køle af.
4. Fjern tændrøret og fyld ca. 20 ml motorolie på cylinderen.
5. Træk langsom i starthåndtaget et par gange så de indvendige dele vædes med olie.
6. Skru tændrøret på igen.
7. Apparatet opbevares i et rum med god ventilation.

7.7 Transport

1. Vent til apparatet er kølet af.
2. Stil tankventilationen på „OFF“ (fig. 4/pos. B).

Bemærk! Apparatet må kun transporteres i oprejst stilling, også når tankventilationen er lukket.

7.8 Reservedelsbestilling:

Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Savens type.
- Savens artikelnummer.
- Savens identifikationsnummer.
- Nummeret på den nødvendige reservedel.

Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internetadressen www.isc-gmbh.info

8. Bortskaffelse og genanvendelse

Maskinen er pakket ind for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan således genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Maskinen og dens tilbehør består af forskellige materialer, f.eks. metal og plast. Defekte komponenter skal kasseres ifølge miljøforskrifterne og må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. Hvis du er i tvivl: Spørg din forhandler, eller forhør dig hos din kommune!

9. Afhjælpning af driftsforstyrrelser

Fejl	Årsag	Handlingsprocedure
Motor kan ikke startes	Automatisk oliestop udløst	Tjek oliestanden, fyld motorolie på
	Tændrør tilsodet	Rens, eller udskift tændrøret (elektrodeafstand 0,6 mm)
	Ingen brændstof	Fyld mere brændstof på / kontroller benzinhanen
Generator har for lidt eller ingen spænding	Regulator eller kondensator defekt	Kontakt din forhandler
	Kontakt for overstrømsbeskyttelse trigges	Aktiver kontakten, og reducer forbruger
	Luffilter snavset	Rens eller skift filter



Konformitätserklärung

ISC GmbH · Esschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
NL verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
P declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
N erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
HR заявляє о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
HR izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
RO declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
TR ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açikla masını sunar.
GR δηλώνει την ακόλουθη συμφώνια σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν

I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
DK attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
CZ prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
H a következő konformitást jelenti ki a termékek-re vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
SK pojednává sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
BG декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
UA заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару
ES deklareerib vastavuse järgnevalele EL direktiivi dele ja normidele
LT deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas straipsniui
RS izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odred bom EZ i normama za artikl
LV Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem
IS Samræmisýfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur

Stromerzeuger BT-PG 900

<input checked="" type="checkbox"/>	98/37/EC	<input type="checkbox"/>	87/404/EEC	
<input checked="" type="checkbox"/>	2006/95/EC	<input type="checkbox"/>	R&TTED 1999/5/EC	
<input type="checkbox"/>	97/23/EC	<input checked="" type="checkbox"/>	2000/14/EC_2005/88/EC:	L _{WM} = 88 dB; L _{WA} = 89 dB P = 0,9 kW;
<input checked="" type="checkbox"/>	2004/108/EC	<input type="checkbox"/>	95/54/EC:	
<input type="checkbox"/>	90/396/EEC	<input checked="" type="checkbox"/>	97/68/EC:	e13*97/68SH3G3*2002/88*0424*00
<input type="checkbox"/>	89/686/EEC			

EN 12601; EN 55014-1; EN 55012; EN 61000-6-1;
TÜV Rheinland Product Safety GmbH; KBV VI

Landau/Isar, den 28.09.2007

Weichselgartner
General-Manager

Yu Feng Qing
Product-Management

Art.-Nr.: 41.512.50 I.-Nr.: 01018
Subject to change without notice

Archivierung: 4151251-37-4155050-07

Ⓣ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Ⓒ

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

Ⓕ

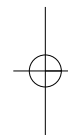
La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

Ⓛ

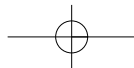
La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

Ⓧ

Eftertryk eller anden form for mangfoldiggørelse af skriftligt materiale, ledsagepapirer indbefattet, som omhandler produkter, er kun tilladt efter udtrykkelig tilladelse fra ISC GmbH.



- Ⓓ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓔ Technical changes subject to change
- Ⓔ Sous réserve de modifications
- Ⓓ Con riserva di apportare modifiche tecniche
- ⓍⓃ Der tages forbehold for tekniske ændringer



GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

F BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation.

Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego.

Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.

3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

DK N GARANTIBEVIS

Kære kunde!

Vore produkter er underlagt streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette og beder dig kontakte vores kundeservice på adressen, som står angivet på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det nedenfor angivne servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Nærværende garanti fastsætter betingelserne for udvidede garantiydelser. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelser er gratis.
2. Garantiydelserne omfatter udelukkende mangler, som kan føres tilbage til materiale- eller produktionsfejl, og begrænser sig til afhjælpning af disse resp. levering af erstatningsprodukt. Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Garantiaftale kan derfor ikke anses for indgået, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed. Endvidere dækker garantien ikke erstatningsydelser for transportskader, skader som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype), misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter, indtrængen af fremmedlegemer i apparatet (f.eks. sand, sten eller støv), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes) samt skader, der hidrører fra almindelig slitage.

Garantien mister sin gyldighed, hvis der allerede er blevet foretaget indgreb i apparatet.

3. Garantiperioden udgør 2 år at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af apparatet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.
4. For at kunne gøre garantikrav gældende skal du sende det defekte produkt portofrit til nedenstående adresse. Original købskvittering eller lignende dateret dokumentation skal vedsendes. Købskvitteringen skal gemmes som dokumentation! Beskriv venligst så nøjagtigt som muligt grunden til din reklamation. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse.

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufrufen: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

1 Service Hotline: 01 805 120 509 · www.isc-gmbh.info
(0,14 € / min., Festnetz T-Com) · Mo-Fr: 8:00-20:00 Uhr

2 Name:

Retouren-Nr. iSC:

Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ

Ort

Mobil:

3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):

Art.-Nr.:

I.-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

4 Garantie: JA NEIN Kaufbeleg-Nr. / Datum:

1 Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt | **2** Ihre Anschrift eintragen | **3** Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben | **4** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges belegen